

Dorf-Zeitung

Die nächste Ausgabe
erscheint am: 29.9.2026
Annahmeschluss: 17.9.2026

Allgemeine Bekanntmachungen • Vereine und Verbände • Terminkalender • Dienstleistungen



Maternusfest

12.09. – 14.09.26

75 Jahre


Kolping
Güntersleben

Samstag 12.09.

10:00 Uhr: Maternus Olympiade an der Festhalle

15:30 Uhr: Siegerehrung

16:00 Uhr: Maternusleuchten - Ausklang für die ganze Familie mit Lagerfeuer, Musik...



Sonntag 13.09.

08:45 Uhr: Kirchenparade (Treffpunkt Ärztehaus)

09:00 Uhr: Gottesdienst mit dem Kolping-Landespräses

10:15 Uhr: Festzug zur Festhalle

10:30 Uhr: Frühschoppen mit dem Musikverein Güntersleben

11:15 Uhr: Mittagessen

13:30 Uhr: Historischer Ortsrundgang

14:00 Uhr: Kaffee und Kuchen

14:15 Uhr: Eröffnung der Ausstellung "Momente aus 75 Jahre Kolpingsfamilie"

14:30 Uhr: Bunttes Familienprogramm mit Bungee-Trampolin, Lesestunde, Spielzelt und mehr...

15:00 Uhr: Trachtentanzgruppe der Kolpingsfamilie

16:00 Uhr: Historischer Ortsrundgang

17:30 Uhr: Kolpingkapelle Leidersbach



Montag 14.09.

14:00 Uhr: Seniorennachmittag

17:00 Uhr: Tag der Betriebe
mit der "FeieraBÄND"



September 2026



Güntersleben



Creativ GmbH & Co. KG
OFENstudio

EINLADUNG

FEUERTAGE

25. & 27.09.



Seit 20 Jahren Partner von Prometheus Grundöfen & seit mehr als 15 Jahren Partner von Rüegg Heizkaminen!

Entdecken Sie Feuerlösungen, die begeistern – für drinnen & draußen; mit Holz, Gas, Elektro oder Bio-Ethanol.

Besuchen Sie unsere Feuertage und lassen Sie sich inspirieren!

Freitag, 25.09.
14 bis 18 Uhr

Sonntag, 27.09.
13 bis 17 Uhr



Creativ OFENstudio GmbH & Co. KG
Am Wiesenweg 2 . 97262 Erbshausen
Tel. 09367 - 983915 . 01515 - 6130029
service@creativ-ofenstudio.de
www.creativ-ofenstudio.de





Häckerwirtschaft

geöffnet vom



17.09. bis 27.09.2026

Donnerstag und Freitag ab 17.00 Uhr
Samstag und Sonntag ab 15.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Emmert, Steinbruchweg 18, 97291 Thüngersheim

Kaffeetechnik
www.kaffeetechnik-goetz.de

„Service den man schmeckt“

- Neu und Gebrauchtgeräte
- Reparatur und Service
- Zubehör und Pflegeprodukte
- Erlesene Kaffeesorten

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag
9.00 - 18.00 Uhr

Fahrentalstr.33 97261 Güntersleben
Tel.: 09365 / 8970841
info@kaffeetechnik-goetz.de



ENGEL & VÖLKERS

Würzburger Immobilienforum

Einladung zum Vortrag

- ①  **Privatverkauf leicht gemacht**
Do, 17.09.2026, 18:30 Uhr
- ②  **Energetisch modernisieren mit Plan**
Mi, 07.10.2026, 18:30 Uhr
- ③  **Aktuelle Fördermittel für die Baufinanzierung**
Do, 15.10.2026, 18:30 Uhr
- ④  **Immobilien in der Familie halten steuerlich sinnvoll gestalten**
Do, 29.10.2026, 18:30 Uhr



Veranstaltungsort
Burkardushaus Würzburg
Am Bruderhof 1
97070 Würzburg



für mehr Informationen besuchen Sie unsere Webseite
wuerzburgerimmobilienforum.de

Wir bitten um unverbindliche Anmeldung:
Sabine.Krappitz@engelvoelkers.com
Die Teilnahme ist kostenfrei.

WÜRZBURG
Fuderer Real Estate GmbH | Lizenzpartner der Engel & Völkers Franchise and Trademark GmbH
Karmelitenstr. 24 | 97070 Würzburg | T +49 (0)931 991 750 0 Wuerzburger@engelvoelkers.com | Immobilienmakler



Güntersleben

informiert

9/2026

Jahrgang 40

Mitteilungsblatt der Gemeinde Güntersleben

September 2026



DIE GEMEINDE INFORMIERT

Maternusfest in Güntersleben!

vom 12.9. bis 14.9.2026

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ich freue mich sehr, Sie zum diesjährigen Maternusfest einladen zu dürfen!

Im Namen der Kolpingsfamilie Güntersleben lade ich Sie herzlich ein, die vielfältigen Angebote zu nutzen.

Ob bei den sportlichen Wettkämpfen am Samstag, dem Festbetrieb am Sonntag oder dem Seniorennachmittag am Montag – es gibt viele Gelegenheiten, die Gemeinschaft zu genießen.

Der Montagabend bietet zudem wieder die schöne Tradition, dass unsere Günterslebener Betriebe und die Gemeinde ihre Mitarbeiter einladen.

Zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit unseren Vereinen und der Günterslebener Tradition, indem Sie sowohl den Festgottesdienst als auch die Veranstaltungen in der Festhalle besuchen.

Seien Sie herzlich willkommen und verbringen Sie mit Freunden und Bekannten ein paar gesellige Stunden.

Ein großer Dank geht schon jetzt an die Kolpingsfamilie, die Günterslebener Vereine und die vielen ehrenamtlichen Helfer, ohne die dieses Fest nicht möglich wäre.

Die Gemeinde wünscht Ihnen viel Freude und einen reibungslosen Verlauf des Maternusfestes

Michael Freudenberger, 1. Bürgermeister

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag – Donnerstag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag Nachmittag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Das **Bürgerbüro** ist von Montag bis Freitag bereits ab 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Terminabsprachen außerhalb der Öffnungszeiten sind mit der zuständigen Sachbearbeiterin, bzw. dem zuständigen Sachbearbeiter im Rahmen deren Arbeitszeiten grundsätzlich auch möglich.

Telefon: (09365) 80 70-0 · Fax (09365) 80 70-80

E-Mail: rathaus@guentersleben.de · www.guentersleben.de

Geschäftsverteilung

Erdgeschoss		Telefon:
Zi.Nr. 11	Bürgermeister Herr Michael Freudenberger	
Zi.Nr. 10	Büro d. BGM N. N.	80 70-0
Zi.Nr. 14	Geschäftsleitung Herr Uwe Schömig	80 70-30
Zi.Nr. 15	Personalamt Frau Lisa Zimmermann	80 70-43
Zi.Nr. 16	Standesamt/ Ordnungsamt Frau Daniela Wenzel	80 70-40
Zi.Nr. 17	Bürgerservice Frau Janin Günauer	80 70-41
	Frau Carla Christ	80 70-42
Obergeschoss		Telefon:
Zi.Nr. 20	Bauamt Herr Martin Stöcker	80 70-31
Zi.Nr. 21	Bautechnik Herr Enrico Steinberger	80 70-12
Dachgeschoss		Telefon:
Zi.Nr. 30	Kämmerei Herr Jürgen Faulhaber	80 70-20
Zi.Nr. 31	Kasse Frau Monika Busch	80 70-21
Zi.Nr. 32	Steuern, Gebühren, Entgelte, Rechnungswesen Frau Kathrin Giebfried	80 70-23
	Frau Lisa Krämer	80 70-24
	Verkehrsüberwachung (Do., 14.00–15.30 Uhr) Herr Sebastian Simon	80 70-44
Bauhoffleitung	Herr Dieter Meinert	Bauhof 80 70-50
Kläranlage	Herr Ingo Schmitt	Kläranlage 12 77
Kindertageseinrichtung „Villa Kunterbunt“	Frau Conny Issing	80 70-60 Fax: 80 70-82
Kindertageseinrichtung „Erdenstern“	Frau Patricia Hamzaoui	47 41
Naturkindergarten	Frau Diana Ziegler	01 62/1 32 65 20
Waldkindergarten	Frau Franziska Albrecht	01 73/7 64 30 73
Hort	Frau Gabriele Spiegel	8 81 78 96
Bücherei im Lagerhaus	Frau Renate Schneider	18 17
	Frau Petra Schwerdtfeger	
Bürgerbus		80 70-41

Bei Fragen rund um die Wasserversorgung: ENERGIE Karlstadt

Tel.: 0 93 53/79 01-61 53, E-Mail: marktservice@die-energie.de

Störungen: Hotline 0800-4 95 96 97



Die Gemeinde Güntersleben trauert
um ihre ehemalige Gemeinderätin

Waltraud Öhrlein

1951 – 2026

Gemeinderätin von 2008 bis 2020

Frau Waltraud Öhrlein hat als Gemeinderätin mit Leidenschaft und großem persönlichem Einsatz die Interessen der örtlichen Gemeinschaft vertreten.

Sie hat sich um die Entwicklung der Gemeinde Güntersleben verdient gemacht.

Sie war von 1980 bis 2006 auch als Wirtin der Sportgaststätte des TSV bekannt.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied.
Wir werden ihr ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Güntersleben
Michael Freudenberger, 1. Bürgermeister



Vorbereitungen für den Aufzug Foto: Fotofreunde Güntersleben

Christian Wolf zahlreiche Gäste aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft. Unter ihnen waren unter anderem der stellvertretende Landrat Alois Fischer, Landtagsabgeordneter Björn Jungbauer, Vertreter des Landkreises, Architekt Stefan Geißler, das Bauunternehmen Kuhn und Mitglieder des Gemeinderats.

„Von Günterslebernern für Günterslebener“ – dieser Gedanke steht von Anfang an im Mittelpunkt des Projekts. Das neue Angebot soll älteren Menschen ermöglichen, auch bei zunehmendem Unterstützungsbedarf in ihrer vertrauten Umgebung zu bleiben. Gleichzeitig wird damit eine wichtige Lücke in der örtlichen Versorgung geschlossen.

Auch die Gemeinde Güntersleben beteiligt sich langfristig: Sie wird die Tagespflege und eine ambulant betreute Wohngruppe erwerben. Unterstützt werden soll das Projekt durch Fördermittel des Freistaats Bayern.

Neben der Stärkung der Seniorenversorgung profitiert auch die Region. Mit Architekt Stefan Geißler, dem Bauunternehmen Kuhn und zahlreichen weiteren Handwerksbetrieben sind viele Partner aus Güntersleben und der näheren Umgebung beteiligt. So entsteht nicht nur neuer Wohnraum für ältere Menschen, sondern es wird gleichzeitig die regionale Wirtschaft gestärkt.



Betonieren der Bodenplatte Foto: Fotofreunde Güntersleben

Spatenstich Seniorenwohnprojekt am Deisenberg



Foto: Christian Wolf

Mit dem Spatenstich am Montag, 27. Juli 2026, fiel der Startschuss für ein großes Zukunftsprojekt in Güntersleben. Direkt neben dem EDEKA-Markt an der Würzburger Straße 50a bis 50c entsteht ein modernes Wohn- und Betreuungsangebot für Seniorinnen und Senioren.

Geplant sind eine Tagespflege, zwei ambulant betreute Wohngruppen und 31 Servicewohnungen. Die Fertigstellung ist für Ende 2027 bzw. Anfang 2028 geplant.

Zum Spatenstich begrüßten Bürgermeister Michael Freudenberger sowie die Investoren Claus Weißenberger und



Blick auf das geplante Wohnprojekt Foto: Fotofreunde Güntersleben

Illegale Müllablagerungen

In letzter Zeit mehren sich die Fälle von wilden Müllablagerungen an den Standorten der Glascontainer, der Altkleidercontainer sowie ganz allgemein rund um und in Güntersleben. Neben Hausmüll wurden dort zuletzt auch Bauschutt, ausgemusterte Möbel und sogar Altreifen abgestellt. Was für die Verursacher vermeintlich eine bequeme Lösung darstellt, ist tatsächlich eine Ordnungswidrigkeit und stellt eine illegale Müllentsorgung dar. Allein in diesem Jahr wurden der Gemeinde bereits über 40 Fälle von illegalen Müllablagerungen jeglicher Art gemeldet, eine Zahl, die das tatsächliche Ausmaß des Problems deutlich vor Augen führt.

Auch wenn einzelne Ablagerungen auf den ersten Blick nicht besonders groß erscheinen mögen, haben sie Folgen für die

Allgemeinheit. Die Beseitigung verursacht Kosten, öffentliche Flächen werden verschmutzt und Mitarbeiter des Bauhofs müssen Zeit für Aufgaben aufwenden, die eigentlich vermeidbar wären. Besonders ärgerlich ist, dass Standorte von Glascontainern und Altkleidercontainern dabei häufig als vermeintlich anonyme Ablageplätze missbraucht werden. Tatsächlich handelt es sich hierbei ausdrücklich nicht um allgemeine Sammelstellen für Sperrmüll, Bauschutt oder sonstige Abfälle.



Dabei ist eine ordnungsgemäße und zugleich kostengünstige Entsorgung für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde denkbar einfach. Der nächstgelegene Wertstoffhof in Veitshöchheim nimmt nahezu alle Abfallarten, von Sperrmüll über Bauschutt bis hin zu Altreifen und Elektrogeräten, kostenfrei oder gegen eine geringe Gebühr an. Umso unverständlicher ist es, dass stattdessen der Müll einfach im Gemeindegebiet abgestellt wird.

Die überwiegende Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger entsorgt ihren Müll ordnungsgemäß und verantwortungsbewusst. Umso ärgerlicher ist es, wenn einige wenige öffentliche Flächen für die Entsorgung nutzen und die Folgen, finanziell wie optisch, auf die Allgemeinheit abwälzen.

Die Gemeinde Güntersleben bittet daher um die Unterstützung der Bürgerschaft. Wer Beobachtungen gemacht hat oder Hinweise zu illegalen Müllablagerungen an Glascontainern, Altkleidercontainern oder anderen öffentlichen Flächen geben kann, wird gebeten, sich beim Ordnungsamt der Gemeinde, Frau Wenzel, Tel. 09365/807040 zu melden. Oft sind es kleine Beobachtungen, etwa ein Kennzeichen, eine Uhrzeit oder eine Beschreibung, die dabei helfen können, den Versucher zu ermitteln und weitere Fälle zu verhindern. Zu bedenken ist außerdem, dass illegale Müllentsorgung kein Kavaliersdelikt ist. Sie stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.



Alle Fotos: Bauhof Güntersleben

Nutzung von öffentl. Straßen, Aufstellung von Containern, Ablagerung von Baumaterial

Immer wieder stellen wir fest, dass Container, Gerüste, Baumaterial usw. ohne Absicherung und ohne Erlaubnis durch die Gemeinde im öffentlichen Verkehrsraum aufgestellt bzw. gelagert werden. Wir weisen an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass jegliche Nutzung des öffentlichen Verkehrsraums (Straßen, Wege, Gehwege, Plätze) bei der Gemeinde anzumelden ist.

Wer auf öffentlichen Wegen, Straßen oder Plätzen für ein Bauvorhaben den Boden aufgraben, etwas lagern oder Container

aufstellen möchte, braucht dazu immer die Erlaubnis der Gemeinde.

Bei Fragen wenden Sie sich im Rathaus an Frau Daniela Wenzel, Telefon 8070-40.

Leidiges Thema:

Abstellen von Wohnwägen & Anhänger im öffentl. Raum – klare Regeln, klare Konsequenzen

Wir wenden uns heute mit einer wiederholt auftretenden und zunehmend belastenden Angelegenheit an alle Halterinnen und Halter von Wohnwägen und Anhängern:

Immer häufiger werden diese Fahrzeuge über Wochen oder gar Monate hinweg unbewegt im öffentlichen Verkehrsraum unserer Gemeinde abgestellt.

Dies ist weder zulässig noch hinnehmbar.

Öffentliche Straßen sind nicht als dauerhafte Abstellflächen für Wohnwägen und Anhänger da. Schon jetzt ist der verfügbare Parkraum im Gemeindegebiet stark beansprucht – es sollte daher eine Selbstverständlichkeit sein, dass Wohnwägen und Anhänger auf privaten Flächen untergebracht werden, wenn sie nicht genutzt werden.

Die Rechtslage ist eindeutig:

Laut § 12 Abs. 3b der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) dürfen Kraftfahrzeuganhänger ohne Zugfahrzeug nicht länger als zwei Wochen am selben Ort im öffentlichen Verkehrsraum abgestellt werden.

Auch das regelmäßig praktizierte „Umparken“ – also das bloße Versetzen des Anhängers innerhalb desselben Straßenabschnitts oder Viertels – erfüllt nicht den Zweck der Vorschrift und wird nicht als zulässige Maßnahme anerkannt.

Die Gemeinde wird daher über die örtliche Verkehrsüberwachung die Einhaltung dieser Regelung künftig noch konsequenter kontrollieren.

Bei Verstößen gegen § 12 Abs. 3b StVO wird ohne weitere Verwarnung ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet. Wer Wohnwägen und Anhänger besitzt bzw. eine solche Anschaffung plant, ist auch in der Pflicht, diese verantwortungsbewusst und regelkonform abzustellen.

Vermessungsarbeiten im Gemeindegebiet

Sehr geehrte Grundstückseigentümerin,
sehr geehrter Grundstückseigentümer,

seit dem 3.8.2026 werden im gesamten Gemeindegebiet Vermessungen sowie Aktualisierungen der vorhandenen Grundstücks- und Geschossflächen vom Fachbüro Dr. Schulte | Röder Kommunalberatung aus Veitshöchheim durchgeführt. Diese Maßnahmen sind erforderlich, um eine verlässliche Grundlage für die Kalkulation zukünftiger Herstellungsbeiträge für die öffentlichen Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtungen zu schaffen. Darüber hinaus dienen die erhobenen Flächendaten der Berechnung der anstehenden Verbesserungsbeiträge für die öffentlichen Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtungen.

Im Rahmen dieser sogenannten Globalberechnungen ist es notwendig, die tatsächlichen Geschossflächen sämtlicher angeschlossener sowie anschließbarer Grundstücke zu ermitteln. Hierbei werden auch Flächen berücksichtigt, die keiner Baugenehmigungspflicht unterliegen und für die daher möglicherweise keine Unterlagen bei der Gemeindeverwaltung vorhanden sind.

Da die letzten Erhebungen bereits längere Zeit zurückliegen und sich zwischenzeitlich Änderungen in der Rechtsprechung ergeben haben, ist eine erneute und vollständige Erfassung erforderlich, um eine rechtssichere Festsetzung der Beitragssätze gewährleisten zu können.

Zur Sicherstellung einer transparenten und gerechten Berechnung werden exakte Flächenangaben benötigt. Für die



Vermessungsarbeiten und Bestandserfassungen werden den Grundstückseigentümern keinerlei Kosten berechnet.

Nach Abschluss der Vermessungen erhalten alle Grundstückseigentümer eine Übersicht über die vom Fachbüro erfassten Grundstücks- und Geschossflächen. Im Anschluss werden Anhörungstermine angeboten, in denen dann offene Fragen geklärt werden können. Bei Bedarf sind ergänzende Nachmessungen vor Ort möglich.

Die Erfassung der beitragspflichtigen Geschossflächen erfolgt überwiegend anhand der Außenmaße der Gebäude. In der Regel ist hierfür lediglich das Betreten des Grundstücks erforderlich.

Ein Betreten von Gebäuden wird dann notwendig, wenn bestimmte Angaben – beispielsweise zur Fläche von Kellern bei Teilunterkellerung oder zum Ausbauzustand von Dachgeschossen – nicht ausreichend von außen festgestellt und geprüft werden können.

Bei Nebengebäuden wie Garagen ist ein Zutritt erforderlich, um vorhandene Anschlüsse an die Wasserversorgungs- oder Entwässerungseinrichtungen zu überprüfen.

Die rechtliche Grundlage für das Betreten der Grundstücke sowie die Durchführung der Vermessungen ergibt sich aus Art. 5 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in Verbindung mit §§ 99 ff. der Abgabenordnung (AO).

Wir bitten Sie, den beauftragten Vermessern den Zugang zu Ihren Grundstücken und – soweit erforderlich – zu den Gebäuden zu ermöglichen, die notwendigen Auskünfte zu erteilen und die Arbeiten zu unterstützen.

Die Mitarbeiter des Fachbüros sind entsprechend mit einem Lichtbildausweis der Gemeinde bevollmächtigt und stehen Ihnen für Fragen vor Ort gerne zur Verfügung.

Wir versichern Ihnen, dass im Rahmen der Vermessungen ausschließlich die für die Beitragserhebung erforderlichen Flächendaten erhoben werden. Eine Erfassung persönlicher Daten erfolgt nicht.

Gewerbeanmeldungen/Gewerbeummeldungen, Führungszeugnisse und Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister nur über offizielle Stellen beantragen -

Vorsicht vor inoffiziellen Internetseiten

In den vergangenen Monaten ist vermehrt zu beobachten, dass im Internet private Anbieter mit täuschend echt wirkenden Internetseiten für behördliche Dienstleistungen werben. Diese Seiten erscheinen häufig weit oben in den Suchergebnissen und vermitteln den Eindruck, es handele sich um offizielle Behördenportale.

Die Gemeinde Güntersleben weist deshalb darauf hin:

Gewerbeanmeldungen und Gewerbeummeldungen können bei der Gemeinde Güntersleben ausschließlich direkt im Rathaus vorgenommen werden. Eine Online-Anmeldung über die Gemeinde ist derzeit nicht möglich. Private Internetseiten sind keine offiziellen Angebote der Gemeinde und verlangen häufig zusätzliche Servicegebühren.

Eine Gewerbeabmeldung können Sie der Gemeinde Güntersleben jedoch per E-Mail zukommen lassen. Das Formular zur Gewerbeabmeldung finden Sie auf unserer Homepage. Die Gebühr ist im Rathaus zu begleichen oder kann auf das Konto der Gemeinde überwiesen werden.

Auch **Führungszeugnisse** sowie **Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister** können entweder persönlich im Rathaus beantragt oder **online ausschließlich über das offizielle Portal des Bundesamts für Justiz** gestellt werden. Für die Online-Beantragung ist unter anderem die Online-Ausweisfunktion des Personalausweises erforderlich.

Bitte seien Sie vorsichtig, wenn Sie im Internet nach behördlichen Dienstleistungen suchen. Achten Sie darauf, ausschließlich die offiziellen Internetseiten von Behörden zu nutzen. So

vermeiden Sie unnötige Kosten und stellen sicher, dass Ihr Antrag direkt bei der zuständigen Behörde eingeht.

Bei Fragen steht Ihnen das Bürgerbüro der Gemeinde Güntersleben gerne zur Verfügung, Tel. 093 65 80 70-41/-42

Warnung vor falscher Anzeigenwerbung

Die Gemeindeverwaltung hat Hinweise erhalten, dass derzeit eine betrügerische Firma unter dem Namen „MD Media-Design“ fälschlicherweise versucht, Inserate für eine angebliche neue Bürger-Infobroschüre zu verkaufen. Es wird **keine** neue Bürger-Infobroschüre erstellt! Also bitte keinesfalls darauf eingehen.

Vorwiegend werden Gewerbetreibende telefonisch kontaktiert und gebeten, für ein Inserat in einer neuen Bürgerbroschüre zu bezahlen.

Wir möchten hiermit dringend darauf hinweisen, dass die besagte Firma nicht für die Gemeinde Güntersleben tätig ist und keinerlei Angebote dieser Art im Zusammenhang mit unseren offiziellen Printmedien oder anderweitigen Veröffentlichungen bestehen.

Falls Sie ähnliche Anrufe oder Nachrichten erhalten bzw. erhalten haben, raten wir dringend, nicht darauf einzugehen, unterschreiben Sie nichts und leisten Sie keinerlei Zahlungen.

AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzungstermine:

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am

Dienstag, den 22. September 2026, um 19.30 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Zuhörer sind herzlich willkommen.

Bau-, Landwirtschafts- und Umweltausschusses

Die nächste Sitzung des Bau-, Landwirtschafts- und Umweltausschusses ist voraussichtlich am

Dienstag, den 29. September 2026, um 19.30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses.

Bauanträge, die in dieser Sitzung behandelt werden sollen, müssen mindestens 10 Tage zuvor im Rathaus eingehen, damit sie auf die Tagesordnung gesetzt werden können.

Schauen Sie einfach mal rein: www.guentersleben.de

Hier finden Sie Adressen, Telefonnummern, Termine und Satzungen, dort Informationen zu Ereignissen und Veranstaltungen aus allen Bereichen des Gemeindelebens.



Die Dorf-Zeitung steht als pdf-Datei auf unserer Homepage zur Verfügung. Unter der Rubrik Bürgerservice & Politik/Service/Dorf-Zeitung

BEKANNTGABEN

Erweiterung der Fahrtzeiten des Bürgerbusses

Die Gemeinde Güntersleben freut sich, Ihnen ab dem 16. September 2026 einen zusätzlichen Termin für die Fahrten des Bürgerbusses zur Verfügung zu stellen.

Ab dem 16.09.2026 wird das Angebot erweitert: Zusätzlich zu den bisherigen Fahrttagen werden künftig auch jeden Mittwoch Fahrten angeboten. Damit steht den Bürgerinnen und Bürgern ein weiterer regelmäßiger Termin für die Nutzung des Fahrdienstes zur Verfügung.



Fahrtzeiten: Jeden Mittwoch von 9.30 bis 13.00 Uhr
Jeden Donnerstag von 9.30 bis 13.00 Uhr

Befahrene Orte: • Güntersleben
• Rimpar
• Thüngersheim

Zweck des Bürgerbusses:

Unser Bürgerbus dient als Fahrdienst für wichtige Erledigungen, wie zum Beispiel: – Einkäufe
– Arztbesuche

Die Fahrer warten vor Ort und bringen die Fahrgäste im Anschluss wieder nach Hause.

Anmeldung:

Eine Anmeldung ist erforderlich! Bitte melden Sie sich **spätestens bis Dienstag für Mittwoch und Mittwoch für Donnerstag um 12.00 Uhr** im Rathaus (093 65/8070-42) an.

Bundesweiter Warntag am 10. 9. 2026

Liebe Bürger*innen,

am Donnerstag, 10. September 2026 findet der diesjährige bundesweite Warntag statt. An solchen Tagen sollen die Warneinrichtungen (Sirenen) getestet werden.

Das bedeutet, dass an diesem Tag in Güntersleben die Sirenen zu hören sein werden.

Wir suchen einen Weihnachtsbaum

Auch wenn noch etwas Zeit ist, bittet die Gemeinde Güntersleben bereits jetzt schon um Ihre Unterstützung auf der Suche nach einem schönen Weihnachtsbaum für die Adventszeit.

Sollten Sie einen **geeigneten Nadelbaum** haben, den Sie uns zur Verfügung stellen können, würden wir uns sehr darüber freuen.

Hierzu nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Bauhofleiter, Herrn Meinert auf – Telefon: 093 65/8070-50 oder per Mail: bauhof@guentersleben.de

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Mithilfe und Unterstützung!



Fundsachen

Im Rathaus wurde folgendes abgegeben: **Schlüssel, Einkaufstrolley, Kinderroller, Kuscheltier, kleine Schlüssel, Spielzeugpistole, Laufschuhe, Geldbeutel**

Die rechtmäßigen Besitzer können sich telefonisch mit dem Rathaus, Bürgerservice, Tel: 807041 oder 807042, diesbezüglich in Verbindung setzen.

Die Fairtrade-Gemeinde Güntersleben und der Eine-Welt-Verein Harambee laden ein:

„Fairer Kaffee“ am 20.9.
ab 15 Uhr mit Besuch
von Lucio Calix Nicolas

Lucio ist Mitglied der Kaffeekooperative COMBRIFOL und baut auf seinem eigenen Kaffeefeld in Honduras Kaffee an. Er berichtet über seine Arbeit und seine Erfahrungen im Fairen Handel.

Dazu gibt es seinen eigenen Kaffee von der Kaffeekooperative COMBRIFOL und Musik.

Alle sind hierzu herzlich eingeladen.



Bücherei im Lagerhaus

Die Bücherei ist in den restlichen Sommerferien (bis 14. 9. 2026) zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag	9.00 bis 11.30 Uhr 17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 11.30 Uhr
Freitag	geschlossen

Ab Dienstag, den 15. September 2026

gelten wieder unsere gewohnten Öffnungszeiten:

Dienstag	09.00 bis 11.30 Uhr 15.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 11.30 Uhr
Freitag	16.00 bis 18.00 Uhr

Abrechnung der Wasser- und Kanalgebühren für den Zeitraum 1. 10. 2025 – 30. 9. 2026

Sehr geehrte Mitbürgerinnen, sehr geehrte Mitbürger,

Ende September erhalten Sie die Ablesebriefe. Bitte überprüfen Sie die Zählernummer und tragen Sie den aktuellen Zählerstand in das vorgedruckte Feld „Zählerstand neu“ ein.

Der Zählerstand auf der Wasseruhr ist in einer 5stelligen Anzeige ablesbar.

Bitte schicken Sie das ausgefüllte Formular bis zum 2. 10. 2026 an die Gemeinde Güntersleben – per Post, E-Mail: kaemmerei@guentersleben.de oder über das Bürgerservice-Portal (www.guentersleben.de). Sollte die Angabe bis dahin fehlen, wird der Verbrauch geschätzt.

Ein Blick auf die Wasseruhr lohnt sich: Das kleine Rädchen sollte bei Nichtverbrauch stillstehen. Der Abstellhahn sollte regelmäßig auf- und zugezogen werden, um Rostbildung zu vermeiden.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!



Ochsengrund an Sonn- und Feiertagen gesperrt

In Absprache mit dem Markt Rimpar ist der Ochsengrund vom 1. 4. bis einschließlich 31. 10. an Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 19.00 Uhr für den Kfz-Verkehr gesperrt.

Wir möchten an dieser Stelle auf unsere Senioren-, Behinderten- und Jugendbeauftragten sowie Natur- & Flurbeauftragten hinweisen:

Seniorenbeauftragter

- Herr Johannes Öhrlein, johannes64@aol.com, Tel.: 093 65/5497

Behindertenbeauftragte

- Frau Rita Mocker, rita.mocker@web.de, Tel.: 093 65/1364
- Herr Maximilian Beck, beckmaximilian@web.de, Tel.: 01 60/4405740

Jugendbeauftragte

- Herr Fabian Dobisch, fabiandobisch@outlook.de, Tel.: 01 52/25629450
- Frau Martina Werner, majoss@gmx.de, Tel.: 093 65/5677

Natur- und Flurbeauftragte

- Frau Marianne Scheu-Helgert, Scheu-helgert@t-online.de, Tel.: 093 65/3771
- Herr Jürgen Öhrlein, Oehrlein.juergen@gmail.com, Tel.: 01 60/90640053

Für persönliche Gespräche kann jederzeit ein Termin vereinbart werden.



Beratung in Rentenangelegenheiten – Rentenanträge

Wir weisen darauf hin, dass beim ehrenamtlich tätigen Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Bund

Erich Weißenberger (Telefon 093 65/3235)

neben Beratungen in Rentenangelegenheiten u. a. auch Anträge, zum Beispiel auf Gewährung von

- Renten wegen Alters,
- Renten wegen Erwerbsminderung und
- Renten wegen Todes,

aufgenommen und online an den zuständigen Träger der DRV übermittelt werden können.

Um vorherige Terminabsprache wird gebeten.

Für die Rentenberatung in Würzburg ist die zentrale Anlaufstelle die Auskunft- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in der Friedenstraße 12–14. Persönliche Beratungen erfolgen ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung (Tel: 09 31/8 02-30 30). Weitere Anlaufstellen sind die Sozialberatung des VdK Kreisverbands Würzburg (Tel: 09 31/20 67 29-0)

Abfallbeseitigung

Die Leerung der Restmüll-, Bio- und Papiertonnen sowie die Abholung der Gelben Tonne erfolgt im Landkreis Würzburg entsprechend dem Abfallkalender.

Persönliche Besuche im Team Orange KundenCenter in Veitshöchheim sind jederzeit möglich.

Hausmüllabfuhr

Bitte alle Abfallbehälter mit dem Griff zur Straße bereitstellen!

- | | |
|--|--------------------------------|
| • Restmüllabfuhr: | • Biomüllabfuhr: |
| Dienstag, den 08.09.2026 | Dienstag, den 01.09.2026 |
| Dienstag, den 22.09.2026 | Dienstag, den 15.09.2026 |
| Dienstag, den 06.10.2026 | Dienstag, den 29.09.2026 |
| • Leerung Papiertonnen: | • Leerung Gelbe Tonnen: |
| Donnerstag, den 10.09.2026 | Freitag, den 11.09.2026 |
| • Problemmüll: | |
| Freitag, den 18.09.2026, 13–16 Uhr, Wertstoffhof Schleehof | |
- Die Tonnen müssen ab 06.00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Öffnungszeiten des Wertstoffhof in Veitshöchheim

Für den Wertstoffhof in Veitshöchheim, Robert-Bosch-Str. 3, gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag/Donnerstag/Freitag 9–18 Uhr
Mittwoch 7–12 Uhr Samstag 9–14 Uhr

Alle Bürger können dort ihre Wertstoffe sowie Sperrmüll, Bauschutt und sonstige Baustellenabfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Auch alle Elektro-Altgeräte werden am Wertstoffhof Schleehof angenommen.

Öffnungszeiten des Wertstoffhof Scheuerberg in Rimparr

Für den Wertstoffhof in Rimparr, Ketteler Str. 74, gelten folgende Öffnungszeiten:

Mittwoch 14–18 Uhr Freitag 9–18 Uhr

Alle Bürger können dort ihre Wertstoffe sowie Sperrmüll, Bauschutt und sonstige Baustellenabfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Elektro-Altgeräte können nicht angenommen werden.

Die Oktober-Ausgabe der Dorf-Zeitung Güntersleben erscheint voraussichtlich am 29. September 2026.

Annahmeschluss für Manuskripte ist der 17. Sept. '26

Die Dorf-Zeitung Güntersleben erscheint monatlich.

Herausgeber: Rosis Offsetdruck

Druck + Verlag: Rosis Offsetdruck · 97262 Erbshausen
Am Kindergarten 4 · Tel. (093 67) 991 14
E-Mail: gu@dorf-zeitung.de

Redaktion: Verantwortlich für den gemeindlichen Teil:
Herr 1. Bürgermeister Michael Freudenberger
Anzeigenteil: Verlag der Dorf-Zeitung
Thomas Stuckenbrok

Werbefreie Texte werden kostenlos veröffentlicht. Der Verlag behält sich vor, diese ohne vorherige Rücksprache mit dem Verfasser zu kürzen, bzw. zu redigieren. Kommerzielle Passagen werden ausgespart.

Manuskriptannahme: Rosis Offsetdruck, 97262 Erbshausen, Am Kindergarten 4, ☎ (093 67) 991 14, E-mail: gu@dorf-zeitung.de. **Bei Nichterscheinen** aufgrund von höherer Gewalt oder wirtschaftlicher Unrentabilität erlischt jede Verpflichtung von Auftragserfüllung, Leistung und Schadenersatz.

© Nachdruck der vom Verlag kostenlos erstellten Anzeigenvorlagen ist nicht gestattet, diese dürfen nur in der Dorf-Zeitung verwendet werden. Bei Zuwiderhandlung werden die entstandenen Kosten nachbelastet.

Es gilt die Preisliste vom 1. Januar 2026



Für Fehler aus telefonischen Übermittlungen übernimmt der Verlag keinerlei Haftung.

Unsere kleinen Günterslebener

Ignatius-Gropp-Grundschule

Besuch im Pumpwerk Thüngersheim Wir gingen dem Wasser auf die Spur



Am Donnerstag, den 18. und 25. Juni 2026, machten wir, die Klassen 4a und 4b der Ignatius-Gropp-Grundschule, einen spannenden Ausflug zum Pumpwerk nach Thüngersheim. Dort erklärte uns Frau Sämman von der Fernwasserversorgung Mittellain (FWM) mit einem Modell, wo das Wasser herkommt, wie es im Wasserwerk gereinigt wird und wie es anschließend in den Hochbehälter Eggberg gelangt. Mit einem Bodenpuzzle lernten wir außerdem, wie das Wasser durch verschiedene Bodenschichten versickert und dabei auf natürliche Weise gereinigt wird. Dabei erfuhren wir auch, warum der Wasserdruck in manchen Orten unterschiedlich ist. Bei einer Führung durch das Pumpwerk schauten wir uns die großen Pumpen und Wasserbehälter an. Wir erfuhren außerdem, dass sich dort große Notfallbehälter befinden, aus denen die Feuerwehr im Ernstfall Wasser entnehmen kann. In einem



Fotos: Sabine Väh



kurzen Film lernten wir noch mehr über die Reinigung des Trinkwassers. Das Beste war, dass wir frisches Wasser direkt aus dem Wasserwerk probieren durften. Jetzt wissen wir auch, warum Leitungswasser eine gute Wahl ist.

Zwischendurch gab es einen leckeren Imbiss, der von der FWM gesponsert wurde – auch das war ein Highlight unseres Ausflugs.

Der Tag war für uns alle sehr interessant und lehrreich. Jetzt wissen wir genau, welchen Weg unser Trinkwasser nimmt, bevor es bei uns aus dem Wasserhahn kommt.

geschrieben von: Oscar Kinzel, Julian Köhler, Pauline Stumpf und Josephine Mandel (Klasse 4a)

Schullandheim Hobbach vom 8. bis 10.7.2026

Am 8.7. brachen die beiden vierten Klassen der Ignatius-Gropp-Grundschule mit ihren beiden Klassenlehrerinnen auf ins Schullandheim nach Hobbach. Als weitere Betreuerinnen waren noch Frau Melzer und Frau Kenner dabei. Nach etwa einer Stunde Busfahrt kamen wir in Hobbach an und starteten unseren Aufenthalt gleich mit einer Rallye, bei der wir das weitläufige Gelände des Schullandheims erkunden konnten. Nach dem Mittagessen wanderten wir nach Heimbuchental in die Pedalwelt. Hier gab es allerlei ausgefallene Pedalfahrzeuge zu bestaunen.



Ein Fahrrad zum Beispiel hatte eine Beschichtung aus 24 Karat Gold und ein anderes Fahrrad wurde liebevoll mit Garn umhäkelt. Dort durften wir aber auch verschiedene ausgefallene Pedalfahrzeuge selbst ausprobieren, was uns mächtig Spaß machte. Leider stieß sich ein Kind den Kopf an einem Schild und zog sich eine Platzwunde zu, sodass der Rettungswagen gerufen werden musste. Glücklicherweise konnte die Wunde in der Notaufnahme gut versorgt werden und das Kind konnte weiter an der Klassenfahrt teilnehmen.

Am nächsten Tag erfuhren wir etwas zum Thema Wasser und wie das Wasser in unsere Häuser kommt. Dazu bauten wir eine kleine Versuchsanlage auf. Am Nachmittag zogen wir die Gummistiefel an und fingen im angrenzenden Bach allerlei kleine Wasserbewohner, die wir anschließend im Labor unter dem Mikroskop genauer betrachteten. Jedes Kind fertigte eine genaue Zeichnung dazu an. Am späten Nachmittag war dann noch Zeit für freie Spiele, Gespräche oder einfach nur die Seele baumeln lassen. Nach dem Abendessen trafen wir uns in den Gruppenräumen um unsere Abschiedsfeier in der Schule zu planen.

Leider war unsere gemeinsame Zeit hier am Freitagmorgen schon fast vorbei. Wir packten unsere Koffer und warteten auf unseren Bus, der uns zurück nach Güntersleben brachte. Obwohl ein paar Kinder das Heimweh gepackt hatte, genossen alle die abwechslungsreichen Tage in Hobbach.

Text und Foto: Doreen Martin

VdK VdK Ortsverband Güntersleben

Einladung zum Benefizkonzert- „Nein!“ - zu Gewalt an Frauen!“

anlässlich des bevorstehenden Gedenktages „Nein!“ - zu Gewalt an Frauen!“ am 25. November möchten wir als **VdK Ortsverband Güntersleben** bewusst innehalten, hinschauen und ein klares Zeichen setzen.

Wir schauen nicht weg. Wir sagen Nein! „Nein!“ - zu Gewalt an Frauen!“

Deshalb laden wir Sie herzlich zu einem

**Benefizkonzert
des Heeresmusikkorps Veitshöchheim
zu Gunsten des AWO Frauenhauses Würzburg**

**27.10.2026
19:30 Uhr
Festhalle Güntersleben**

ein.

Wir verzichten bewusst auf Eintrittsgelder und hoffen auf großzügige Spenden in die bereitgestellten Spendenboxen im Anschluss an das Konzert. **Der gesamte Erlös des Konzertes kommt dem AWO Frauenhaus Würzburg zugute.**

Wir freuen uns sehr auf Ihr kommen und danken Ihnen von Herzen für Ihre Unterstützung.

Ihr VdK Ortsverband Güntersleben

Offene Veranstaltungen in der Tagespflege Güntersleben



September 2026:

- 🕒 03.09. um 14:00 Uhr offener Nachmittagskaffee
- 🕒 16.09. um 14:30 Uhr VDK liest vor
- 🕒 17.09. um 14:30 Uhr Musik mit den „Spätzündern“
- 🕒 30.09. um 14:30 Uhr Gedichte und Geschichten in Mundart
- 🕒 werktags 11:30 Uhr Mittagstisch (Vorankündigung erwünscht)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tagespflege Güntersleben, Weinbergstraße 5, Tel. 09365 - 881162

Individuelle Beratung, Gestaltung und Ausführung:

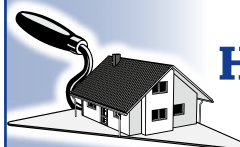
Malerarbeiten

Trockenbau

Vollwärmeschutz

Fassadenrenovierung

Verputzer-Arbeiten



**Herbert Joßberger
GmbH & Co. KG**

Bachweg 20 • 97261 Güntersleben
Tel. 09365 - 5253 • mobil 0170-3549196
www.josberger-kg.de

Ignatius-Gropp-Grundschule Güntersleben

Abschlussfeiern an der Grundschule



Foto: Caro Wech

Mit zwei abwechslungsreichen Feiern verabschiedete die Grundschule am 30. und 31.7. ihre Viertklässlerinnen und Viertklässler sowie einige Lehrerinnen, die die Schule verlassen.

Am 30.7. wurden zuerst die Lehrkräfte verabschiedet, die zum neuen Schuljahr an eine andere Schule wechseln. Frau Schuhmann ging in ihrer kurzen Ansprache zum Thema „Abschied“ sensibel auf das Thema ein und sprach darüber, dass jeder Abschied zugleich der Beginn eines neuen Weges ist. Im Anschluss wurden den scheidenden Lehrerinnen Geschenke und Erinnerungspräsente überreicht – ein herzliches Zeichen des Dankes für die gemeinsam verbrachte Zeit. Die Instrumentalstücke von zwei Kindern aus der 3b sowie einer Schülerin aus der 4a und ein gemeinsames Abschlusslied rundeten die Verabschiedung feierlich ab.

Für Ihre hervorragenden Leistungen bei den Bundesjugendspielen wurden an diesem Tag außerdem noch etliche Schülerinnen und Schüler aus den dritten und vierten Klassen mit einer Ehrenurkunde geehrt.

Am Freitag sagten dann die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen „Auf Wiedersehen“. Eine erste und eine

zweite Klasse bildeten mit einem Sprechvers und einem Lied den Auftakt, bevor zwei Tanzgruppen aus den dritten und vierten Klassen ihre Tänze präsentierten, die sie in den letzten Wochen mit viel Freude und Kreativität vorbereitet haben. Das Mini-Musical „Raumfahrt“ der 4a und das Abschlusslied „Komm mit“ der 4b wurde mit viel Applaus der Eltern und der gesamten Schulfamilie belohnt und auch von ein paar Abschiedstränen begleitet. Durch ein Spalier des gesamten Publikums verließen die Kinder der vierten Klassen die Turnhalle und starteten direkt in die wohlverdienten Sommerferien.

Die Verabschiedungsfeiern waren geprägt von bewegenden Momenten, fröhlicher Musik und großem gegenseitigem Dank. Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck beginnt nun für viele ein neuer Abschnitt. Ein besonderer Dank für ihren unermüdlichen Einsatz in Güntersleben gilt Frau Arca. Wir wünschen ihr, allen anderen scheidenden Lehrerinnen und natürlich allen Kindern der vierten Klassen alles erdenklich Gute auf ihrem weiteren Weg.

Barbara Thedieck

Ein Kindergartenjahr geht zu Ende

Wieder ist ein schönes Kindergartenjahr in der Johanniter-Kita Villa Kunterbunt vergangen. Gemeinsam haben wir gelacht, gespielt, gelernt, kleine und große Abenteuer erlebt und viele schöne Erinnerungen gesammelt. Nun heißt es Abschied nehmen. Unsere Schulkinder starten nach den Ferien in die 1. Klasse, unsere „Kleinen“ werden zu den „Großen“ und wir freuen uns darauf, neue Familien in unserer Kita willkommen zu heißen.

Mit viel Vorfreude blicken wir auf das neue Kindergartenjahr und all die Geschichten, die wir gemeinsam schreiben werden.

Unseren Schulkindern wünschen wir wunderschöne Ferien, einen erfolgreichen Start in die Schule und viele fröhliche Momente mit ihren neuen Freundinnen und Freunden. Und denkt daran: Ihr seid bei uns jederzeit herzlich willkommen. Kommt uns gerne einmal besuchen!

Herzliche Grüße

von den Kindern und dem Team der Johanniter-Kita Villa Kunterbunt





Fliesen Ziegler

GmbH

**Fliesen • Natursteine • Baustoffe
Beratung • Verkauf • Verlegung**

Sandgraben 9 • 97261 Güntersleben

Internet: www.fliesen-ziegler.de • Telefon 09365/2892

Foto: Cornelia Issing, Johanniter



AWO-Ortsverein Güntersleben e.V.

Ferienprogramm „Zu Besuch bei der Berufsfeuerwehr in Würzburg“



Einen spannenden und lehrreichen Ferientag erlebten 10 Kinder, begleitet von Erika Schnok und Maunela Walser, bei der Berufsfeuerwehr in Würzburg. Im Rahmen unseres diesjährigen Ferienprogramms durften sie einen Blick hinter die Kulissen werfen und dabei wichtige Dinge rund um das Thema Feuerwehr und Brandschutz kennenlernen. Gerhard Möldner, 2. Bürgermeister und Brandrat a.D. unterstützte das Programm als Begleitperson und Fahrer. Besonders interessant war das Thema Notruf. Jedes Kind durfte selbst einen Notruf absetzen und dabei die sogenannten W-Fragen beantworten: Wo ist etwas passiert? Was ist passiert? Wie viele Personen sind betroffen? Welche Verletzungen oder Gefahren gibt es? Warten auf Rückfragen! Die Kinder lernten dabei, wie wichtig es ist, in einem Notfall ruhig zu bleiben und möglichst genaue Angaben zu machen. Beim Löschen eines imaginären Feuers konnten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst ausprobieren, wie Feuerwehrleute bei einem Brand vorgehen. Mit viel Begeisterung und großem Eifer waren die Kinder dabei. Sportlich wurde die Rutschstange der Feuerwehr hinuntergerutscht und durch enge Tunnel gekrabbelt. Nach so vielen aufregenden Erlebnissen durfte eine Abkühlung natürlich nicht fehlen. Zum Abschluss gab es für alle Kinder ein leckeres Eis. So ging ein abwechslungsreicher Ferientag bei der Berufsfeuerwehr zu Ende – mit vielen neuen Erfahrungen, spannenden Eindrücken und jeder Menge Spaß.



Sonntags Café in der AWO

Am Sonntag, den 06.09.2026 ist unser AWO-Café wieder von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Wir bieten euch wieder eine große Auswahl selbstgebackener Kuchen bei Kaffee oder Tee. Kommen Sie vorbei und genießen Sie eine schöne Zeit in netter Gesellschaft.

Anmeldungen bitte bei Manuela Walser unter Telefon 01 76/ 7773 1946

Für das AWO-Team Martina Werner

Federweißer Abend in der AWO



Am Freitag, den 18.09.2026 um 18 Uhr

findet wieder unser beliebter

Federweißer-Abend statt.

Neben Federweißer von Winzern aus Güntersleben wird es wieder einen deftigen Brotzeitteller mit Wurst und Käse geben. Es wird sicher wieder ein toller Abend mit guter Laune, tollen Gesprächen und lustiger Stimmung.

Anmeldungen bitte bei Erika Schnok unter Tel. 09365/9505

Smart Project®
Elektrotechnik

Dein Elektriker in der Nähe!

- Elektro- & Lichtplanung
- Alt- & Neubau
- Gewerbeobjekte
- Smart Home
- Kameraüberwachung
- PV Anlagen und Wartung
- Netzwerktechnik

www.smart-project-knx.de
Tel.: 09722 / 91 70 88 7
Stefan Weisenberger
Wiesenloch 8 - 97440 Essleben
Arbeit mit Qualität erleben

Dorf-Zeitung | www.dorf-zeitung.de





Beck
Würzburger Str. 52-54
97261 Güntersleben



BECK
BÄCKEREI
SEIT 1907

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 7 - 20 Uhr und Sa: 7 - 18 Uhr

Telefon EDEKA: 09365/8971900 Telefon Bäckerei: 09365/89719033

Neue Ansprechpartner für Waldbesitzende am AELF Kitzingen-Würzburg ab 1. 9. 2026

Würzburg/Kitzingen Am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kitzingen-Würzburg steht zum 1. September 2026 eine Änderung der Zuständigkeiten der Forstreviere an.

Diese Änderung wird aufgrund personeller Veränderungen und einer Aussteuerung der Arbeitsbelastungen nötig. Damit verbunden ist auch eine Namensänderung einiger Reviere. Für jede Kommune gibt es auch weiterhin einen festen Ansprech-

partner für die Waldbesitzenden. Die gemeinwohlorientierte Beratung sowie die Beratung rund um die Förderung werden auch weiterhin kostenlos angeboten.

Aus beiliegender Übersicht können Sie die Revierzuständigkeiten ab 1. September entnehmen.

Ebenso können Sie über den Försterfinder unter www.waldbesitzer-portal.bayern.de den für Sie zuständigen Förster sowie die Kontaktdaten ermitteln.



Ferienprogramm der CSU:

Spannender Besuch bei den Fischeichen in Maidbronn

Im Rahmen des Ferienprogramms der CSU erlebten 19 Kinder einen abwechslungsreichen und spannenden Tag bei den Fischeichen des Bezirks Unterfranken in Maidbronn.

Bei einer Führung konnten die Kinder Aquarien bestaunen und erfuhren viel Wissenswertes über die heimischen Fische. Beispielsweise werden in den Teichen jährlich mehrere Hunderttausend Nasen gezüchtet, um diese bedrohte Art anschließend in fränkische Gewässer auszubringen. Auch alte Gegenstände aus der Fischerei wurden anschaulich erklärt. Das Füttern der Fische sowie der Gänse und Schafe war für viele der Höhepunkt des Tages. Wer sich traute, durfte sogar einen Flusskrebs anfassen.

Allen Kindern bereitete das Angeln der Plastikfische viel Freude und sie waren mit viel Eifer und Geschick bei der Sache. Bei einer gemeinsamen Brotzeit konnten sich anschließend alle stärken.



Danach durften die Kinder selbst die Wasserlebewesen in der Pleichach erforschen und dabei so manches kleine Lebewesen entdecken.

So wurde aus dem Ausflug ein informativer und zugleich kurzweiliger Ferientag, der den Kindern viel Freude bereitet und ihnen die heimische Tier- und Wasserwelt näherbrachte.

Text und Foto: Barbara Glaus

Spannung, Rätsel und Teamgeist:

Escape-Room in der Bücherei im Lagerhaus Güntersleben

Die Bücherei im Lagerhaus verwandelte sich am Mittwoch, den 5.08.2026 in ein lebendiges Abenteuerland: 17 junge Detektivinnen und Detektive stürmten in vier Teams durch die Regale, um im ersten Bücherei Escape-Room in Güntersleben knifflige Rätsel zu lösen. Die Mission? Die geheimnisvolle Geschichtenkiste befreien – bevor der schlaue Buchgeist Zippel alle Geschichten für immer einsperrt!

Zwischen Büchern und Seiten versteckte sich der Schlüssel zum Erfolg: versteckte Hinweise, verschlüsselte Codes und kleine Schlösser, die nur mit Teamwork geöffnet werden konnten. Jedes Team durchforstete die Regale, blätterte in Büchern und folgte Zippels tückischen Spuren. Der quirlige Geist mit seinem bunten, struppigen Fell und den glitzernden Augen hatte die Zahlen-codes geklaut – doch die Kinder ließen sich nicht täuschen! Mit scharfem Blick, kreativen Ideen und jeder Menge Spaß knackten sie die Rätsel und öffneten schließlich die Kiste. **Die Geschichten durften weiterleben!** Und die Kinder fanden einen Kompass und ein Lesezeichen in ihrer Kiste, die im Anschluss mit viel Freude und Kreativität bemalt wurden.



Fotos: Katrin Schnitzer

„Es war aufregend, wie wir gemeinsam jedes Rätsel gelöst haben“, erzählt ein Mädchen strahlend. Und tatsächlich: Der Escape-Room zeigte, wie viel Spaß Bücher machen können – wenn sie zum Mitmachen einladen. Die Bücherei ist nicht nur ein Ort der Stille mit einem umfangreichen und spannenden Angebot an Büchern, Tonies, Spielen und vielem mehr, sondern kann auch ein **Schauplatz für Abenteuer** sein...

Wer selbst zum Detektiv werden möchte, sollte die Augen offenhalten: Vielleicht treibt Zippel bald sein nächstes Spiel mit euch!

Marion Goncalves und Katrin Schnitzer vom Team der Bücherei im Lagerhaus Güntersleben

Hilfe im Schadenfall

Kfz - Sachverständigenbüro Schneider

Christian Schneider

Kfz-Sachverständiger und

Staatlich geprüfter Maschinenbautechniker

Sie haben einen Haftpflichtschaden?

Sie brauchen ein Wertgutachten?

Sie benötigen eine Oldtimerbewertung?

An der Lehmgrube 4

97261 Güntersleben

Telefon 09365 897 97 65

Mobil 0171 233 03 72

eMail info@kfzsv-schneider.de

Web www.frankengutachter.de



Jagdgenossenschaft Güntersleben

Bekanntmachung

Am Montag, den 21. September 2026, 19.30 Uhr findet im Gasthaus Altenberg in Güntersleben eine nichtöffentliche Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Güntersleben statt.

Zu dieser Versammlung ergeht hiermit an alle Eigentümer der Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdrevier Güntersleben gehören, freundliche Einladung.

Tagesordnung

1. Antrag auf Änderung des Jagdpachtvertrag Jagdbogen 1
2. Verschiedenes
3. Wünsche und Anträge

Gez. Sebastian Heller, Jagdvorsteher

Tag des Friedhofs 2026 im Landkreis

Friedhöfe im Wandel -

Orte der Erinnerung, Begegnung und Zukunft

Würzburg Friedhöfe sind mehr als Orte des Abschieds: Sie sind Orte der Erinnerung, des Gedenkens, der Begegnung und zugleich wertvolle Grünräume. Gleichzeitig verändert sich die Friedhofskultur: Neue Bestattungsformen, veränderte Bedürfnisse und der Wunsch nach pflegeleichten Grabstätten stellen Kommunen und Angehörige vor neue Herausforderungen.

Der Landkreis Würzburg lädt deshalb gemeinsam mit den örtlichen Obst- und Gartenbauvereinen zu zwei Veranstaltungen ein, die unterschiedliche Aspekte einer zeitgemäßen Friedhofskultur zeigen.

In Roßbrunn steht am **Sonntag, dem 20. September 2026**, von 13 bis 16 Uhr das Thema „Friedhof im Wandel – Ort der Erinnerung, Begegnung und Zukunft“ im Mittelpunkt. Der Friedhof zeigt beispielhaft, wie unterschiedliche Bestattungsformen, naturnahe Gestaltung und neue Ideen für aufgelassene Grabflächen miteinander verbunden werden können. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf zeitgemäßen, pflegeleichten und ökologisch wertvollen Grabgestaltungen.

In Gaubüttelbrunn findet am **Samstag, 3. Oktober 2026**, von 10 bis 13 Uhr der Tag des Friedhofs unter dem Motto „Friedhof im Wandel – Geschichte bewahren, Natur gestalten“ statt. Hier werden die historische Bedeutung des Friedhofs und insbesondere die Grabsteine des Steinmetzes Ludwig Sonnleitner aus den 40er Jahren mit modernen Ideen zur ökologischen Grabgestaltung verbunden. Verschiedene Mustergräber zeigen, wie Kräuter, Rosen, Sedum und trockenheitsverträgliche Stauden attraktive und zugleich pflegeleichte Grabflächen schaffen können.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich mit den Themen Friedhof, Erinnerungskultur und zeitgemäße Grabgestaltung auseinanderzusetzen, neue Ideen kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Der Eintritt ist frei.



Foto: Jessica Tokarek

PHOTOVOLTAIK KOMPLETTPAKET

17.999 € *

500 €
 Rabatt für
 WVV-Energie-
 kunden/innen

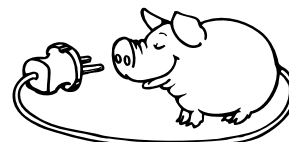
- LEISTUNGSSTARKE PHOTOVOLTAIKANLAGE**
 22 x Glas-Glas Module à 475 Watt
- ZUKUNFTSSICHERER WECHSELRICHTER**
 10 kW Hybridwechselrichter inkl. Ersatzstromfunktion
- ZUVERLÄSSIGER BATTERIESPEICHER**
 16 kWh Speicherkapazität
- FULLSERVICE DER STADTWERKE WÜRZBURG AG**
 regional - persönlich - aus einer Hand

Jetzt Anlage bestellen und zukünftig eigenen Strom auf dem Dach produzieren. Infos unter wvv.de/energiefreiheit

*Voraussetzung ist ein Zählerschrank der die technischen Anschlussbedingungen (TAB) erfüllt. Dies kann vorab durch unsere Experten geprüft werden. Gerne sind auch individuelle Anpassungen gegen Mehrpreis möglich

Thomas Albert

Elektro-Meisterbetrieb



Ausführung sämtlicher Reparatur- und Installationsarbeiten • Verkauf von Elektrogeräten und Rauchmeldern

97261 Güntersleben

Fichtenstraße 13 • Telefon (09365) 4688

HEIZUNG FIT FÜR DEN WINTER?

- ✓ Wartung vom Fachbetrieb
- ✓ Heizkosten senken
- ✓ Störungen vorbeugen

09364/4150

Jetzt Termin sichern



Retzstadt
www.haustechnik-suessner.de
heizungsba-suessner@t-online.de



Zielsicher Werben:



Anzeigen in der Dorf-Zeitung

Wir beraten Sie gerne unter
Telefon 093 67/99 114

SEIBL GmbH
Putz-, Stuck- und Malerarbeiten

Ausführung, Gestaltung, Beratung

- Renovierungen
- Malerarbeiten, dekorative Techniken
- Fugenlose Design-Flächen für Bad, Boden...
- Innen- u. Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Trockenbau

Langenbergstraße 8 · 97282 RETZSTADT
☎ 093 64/37 17 · info@seibl-gmbh.de

„Maler gestalten Lebens(t)räume“

Alles aus einer Hand: Schreinerei Roland Lehrmann ☎ 093 64/65 21 · info@schreinerei-lehrmann.de

Weinbauverein Güntersleben

Bitte langsam auf der Ortsverbindung nach Thüngersheim

Erntebeginn könnte noch Ende August, jedenfalls ab der ersten Septemberwoche sein. Dann stehen Erntefahrzeuge am Straßenrand, dazu oft Autos der Helfer, dazu muss rangiert werden. Oft sind auch Kinder mit bei der Lesetruppe. Daher bitten unsere Winzer Sie um erhöhte Vorsicht und Geduld.

Weinbauberatung im Wengert alle 14 Tage

Warum sind Günterslebener Weine so hochwertig und vielfältig? Dafür gibt es viele Gründe. Immerhin gibt es im Ort sieben aktive Winzer, die selbst Wein ausbauen. Dazu kommen noch mehrere Traubenerzeuger, die ihre Trauben an andere Winzer abgeben. Alle arbeiten mit viel Leidenschaft und viel Sorgfalt, dazu gibt es ein sehr gutes Miteinander. Unser Verein ist Mitglied im Weinbauring, der verschiedene Beratungsleistungen anbietet. Im Frühsommer, zur Hauptwachstumszeit der Reben, kommt mit Christoph Ruck alle 14 Tage ein Berater in den Günterslebener Sommerstuhl. Weil er auch in anderen Weinbaugemeinden unterwegs ist, kann er frühzeitig die einzelnen Wachstumsstadien überblicken und uns hochaktuelle Tipps geben: Im Kitzinger Raum ist die Entwicklung der Reben und vor allem der Pilzbefall oft ein paar Tage voraus. Zudem steht er bereit für spontan auftretende Fragen unserer Winzer. Heuer standen vor allem Fragen zum Umgang mit der Trockenheit im Vordergrund. Der richtige Zeitpunkt der Bodenbearbeitung entscheidet mit über eine möglichst geringe Verdunstung aus dem Boden in einer Weinbergs-Anlage.



Marianne Scheu-Helgert überreichte ein kleines Gebinde mit Günterslebener Produkten an Christoph Ruck. Foto: Andi Krüger

NBF Schwimmfest 2026

Motto: Keine Verlierer – nur Gewinner



Am Samstag, dem 18. Juli 2026 war es soweit. Der Naturistenbund Frankenland Güntersleben startet sein neues Schwimm-event. Das Ziel: Die Mitglieder schwimmen zusammen in 3,5 Stunden 10.000 Meter.

Bei herrlichem Sonnenschein und nicht zu heißen Temperaturen starteten die ersten vier Schwimmer. Jeder konnte schwimmen, so viel es ging. Ohne Zeitwertung und ohne Druck. 38 Starter (Mitglieder, Enkelkinder und auch Gäste) sind im wahrsten Sinne über sich hinausgewachsen. Die fliegenden Wechsel klappten reibungslos. Viele sind mehrfach gestartet. Einige sind am Stück über 100 Bahnen geschwommen. Besonders hervorheben möchten wir die jüngsten Starter: Emily, Jack, Pia und Marvin. Ihr wart spitze.

Für Stimmung sorgte auch die Partymusik am Beckenrand. Ja, es wurde auch getanzt.

Zum Schluss wurden die geschwommenen Bahnen in Meter umgerechnet: Das Ziel von 10.000 Meter wurde ganz knapp übertroffen. Es waren unglaubliche: **24.474 Meter**

Für das nächste Jahr ist dieses Schwimm-Event wieder geplant. Das Ziel sind dann 30.000 Meter. Gemeinsam schaffen wir das. Und alles natürlich „Barfuß bis zum Hals“.

Text: Karola Fuchs, NBF Güntersleben



Die Biathlonfreunde unterwegs

Auch wenn gerade Hochsommer in ganz Deutschland herrscht und wir in Unterfranken auch vor uns hinschwitzen, denken wir an kühlere Tage und planen die Saison.

Los geht's mit unserem Stammtisch am Dienstag 1. September in Veitshöchheim beim Taverne der Griechen im BFW für Blinde um 19 Uhr. Gäste herzlich Willkommen.

Dann werden wir selbst am 21. und 23. September das Gewehr in die Hand nehmen und dieses Jahr hoffentlich erfolgreicher, wie in den vergangenen Jahren bei der Günterslebener Dorfmeisterschaft des Schützenvereins teilnehmen.

Noch offen ist ob sich einige Mitglieder zur Deutschen Meisterschaft nach Notschrei im Hochschwarzwald vom 4 bis 6. September 2026 aufmachen. Ebenso wird beim Stammtisch besprochen, ob es nach München zum Loop-Festival am 17. 10. auf's Olympiagelände geht. Dort trifft sich die internationale Biathlonwelt und auch die Inklusionsmannschaften messen dort ihre Kräfte.

Ganz sicher sind die Besuche in Hochfilzen (4. – 6. 12.) und Antholz (14. – 17.01.). Oberhof ist vom 4. bis 7. März. Mal sehen ob da dann noch mit Skiern auf Schnee gefahren werden kann. Unseren Fanclub Jahresausflug werden wir dann nach Rupolding antreten. Zeitraum ist der 6. bis 10. 1.)

In den kommenden Ausgaben werden wir dann von unseren Ausflügen und Teilnahmen berichten. Wenn du auch ein Freund des Biathlonsport bist und Lust hast in der Gemeinschaft einmal dabei zu sein, dann ruf einfach 01 71/685 81 80 an. Wir freuen uns auf Dich.

Stefan Raab, Vorstand

CSU-Ortsverband Güntersleben

Kleine Runden, gute Gespräche

Sommerlounge des CSU-Ortsverbands am 17. Juli 2026

Zur diesjährigen Sommerlounge des CSU-Ortsverbands Güntersleben fanden sich am 17. Juli zahlreiche Bürgerinnen und Bürger ein, um bei Speisen und Getränken miteinander ins Gespräch zu kommen. Ein kurzer Schauer am frühen Abend tat der Stimmung keinen Abbruch.

In vielen kleinen Runden wurde über die Themen gesprochen, die Güntersleben bewegen – im direkten Austausch, wie es die Sommerlounge seit Jahren auszeichnet. Je später der Abend, desto voller wurden die Tische; erst in den späten Abendstunden lichteten sie sich nach und nach.

Unser Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die den Abend vorbereitet haben, sowie allen Gästen, die gekommen sind. Wir freuen uns schon jetzt auf die Sommerlounge im kommenden Jahr.

Text: Sebastian Spielmann



Gute Gespräche in kleinen Runden bei der Sommerlounge des CSU-Ortsverbands.
Foto: Barbara Glaus

SOUND WISDOM
CHRISTINE RAAB

Sound Sessions mit Kristallklang

Meine Sound Sessions sind
Dein Raum für tiefe Ruhe,
Entspannung und
die Verbindung zu Dir selbst.

© sound-wisdom.de

© christine@sound-wisdom.de

Lass Deine Seele wieder klingen.

AKTUELLE TERMINE



Scanne den Code
& finde Deinen
Moment der Ruhe.

Gärtnerei KLINGER

Obst · Gemüse · Jungpflanzen

Silvia's Hofladen

Qualität & Frische
aus Ihrer Gärtnerei!



Vorwiegend aus eigenem Anbau sowie aus der Region

- Beet- und Balkonpflanzen ■ Obst und Gemüse
- Salat- und Gemüsejungpflanzen

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 8.00 Uhr - 13.00 Uhr

Würzburger Str. 90 | 97209 Veitshöchheim | Tel. 09 31/ 9 22 03

www.gaertnereiklingershl.de

Sie haben Obst

und wollen Saft von
Ihren eigenen Äpfeln

in der haltbaren

10 Ltr. Box

wir füllen ab



Obstkelterei Gelowicz · ☎ 09365/9549
Günterslebener Str. 51 · 97222 RIMPAR

DB computing & communication

Inhaber: Detlef Blatterspiel

UNSERE SCHWERPUNKTE

- Computer
(Verkauf, Instandsetzung, Störungsbehebung)
- Telekommunikationsanlagen
- Datenrettung
- PC-Notdienst
- Netzwerkbetreuung
- Systembetreuung

Website



Benzstraße 4 | 97209 Veitshöchheim | Tel.: (0931) 40 44 070
Werkstatt: (0931) 40 40 97 30 | mail@db-computing.de | www.db-computing.de

SPD-Ferienprogramm

Das Forschercamp 2.0

Am Mittwoch, dem 12. August 2026 veranstaltete der SPD Ortsverein Güntersleben sein diesjähriges Ferienprogramm – und knüpfte dabei an den großen Erfolg des letztjährigen Forschercamps an. Das Konzept kam so gut an, dass es in diesem Jahr kurzerhand als „Forschercamp 2.0“ in die nächste Runde ging.

Unser Ziel war dabei wieder klar: Die Kinder sollten einen ganzen Tag lang gut betreut sein, gemeinsam spannende Dinge erleben und dabei jede Menge Neues entdecken können. So konnten Eltern und Großeltern einen entspannten Arbeits- oder Urlaubstag verbringen. Besonders wichtig war uns außerdem, dass das gesamte Programm für die Familien kostenlos blieb und damit wirklich jedes Kind die Möglichkeit hatte, dabei zu sein.

Wie schon im vergangenen Jahr starteten wir um 8:00 Uhr gemeinsam mit einem Frühstück. Mit dabei waren erneut 22 kleine Forscherinnen und Forscher, die anschließend in fünf Gruppen aufgeteilt wurden und sich auf einen Tag voller Experimente, Bewegung, Entdeckungen und Teamwork freuen konnten.

Zur Erinnerung: Beim ersten Forschercamp im vergangenen Jahr im AWO-Heim, warteten vier ganz unterschiedliche Stationen auf die Kinder. Auf dem Programm standen unter anderem eine exklusive Führung durch die Kirche, spannende Beobachtungen von Zwiebeln unter dem Mikroskop, eine historische Dorfrallye durch Güntersleben und das Tüfteln an echten PCs.



v.l.: Antonio Zeitz, Michael Jung, Martina Werner, Detlef Schnok, Jonas Ullrich, Barbara Heim.

Foto: Michael Jung

Für das Forschercamp 2.0 haben wir einige Stationen verändert, damit auch die Kinder, die bereits im vergangenen Jahr dabei waren, wieder viele neue Dinge entdecken konnten. Dieses Mal waren wir in der Grundschule Güntersleben, hier unser ausdrücklicher Dank an die Gemeinde, dass wir die Räumlichkeiten nutzen durften!

Die Gruppe „Bruce Lee“ startete sportlich ins Programm. Gemeinsam mit dem ehemaligen Gemeinderatsmitglied Detlef Schnok, dem zweiten Bürgermeister Gerhard Möldner und Florian Schmitt konnten die Kinder in die Welt des Karate eintauchen. Dabei ging es nicht nur darum, neue Bewegungen und Techniken kennenzulernen – hier durfte sich auch ordentlich ausgepowert werden!

Bei der historischen Dorfrallye mit der Gruppe „Christoph Columbus“ ging es ebenfalls wieder auf Entdeckungstour. Dieses Mal wartete ein anderer Ortsteil von Güntersleben darauf, von den Kindern erkundet zu werden. Gemeinsam

mit Gemeinderat Michael Jung und seinem Sohn Ben, machten sie sich auf die Suche nach Hinweisen und lösten verschiedene Aufgaben und Rätsel. Am Ende der Rallye wartete sogar ein geheimer Schatz auf die erfolgreichen Entdeckerinnen und Entdecker.

Technisch wurde es bei der Gruppe „Georg Ohm“. Gemeinsam mit Jonas Ullrich von den JUSOS bauten die Kinder ihren eigenen kleinen, solarbetriebenen Ventilator. Dabei konnten sie nicht nur selbst tüfteln und basteln, sondern auch spielerisch erfahren, wie Solarenergie funktioniert und welchen Beitrag erneuerbare Energien für unsere Zukunft leisten können.

Bei der Gruppe „Rosalind Franklin“ wurde es schließ-

jeske

A U G E N O P T I K



Kinderbrillen

mit Durchblick!

fon 0931 | 45 26 29 98
bahnhofstr. 2a · veitshöchheim
www.jeske-augenoptik.de

sichtbar anders.

lich richtig wissenschaftlich. Die Kinder untersuchten die DNA einer Zucchini und lernten dabei, wie man mithilfe verschiedener chemischer Arbeitsschritte Erbgut sichtbar und untersuchbar machen kann. Gemeinsam mit der Gemeinderätin und Jugendbeauftragten Martina Werner, mit Unterstützung von Barbara Heim konnten sie erleben, wie faszinierend die kleinsten Bausteine unserer Welt sind – und dass Wissenschaft nicht nur im Klassenzimmer, sondern auch mitten in Güntersleben spannend sein kann.

Den Abschluss bildete der „Demokratie-Check“ der Gruppe „Friedrich Ebert“. Gemeinsam mit Antonio Zeitz von den JUSOS und Hanna Breunig erfuhren die Kinder anhand verschiedener kleiner Experimente und Spiele, wie Teamwork, Organisation, Wahlen und Kompromisse in einer Demokratie funktionieren. Dabei wurde schnell deutlich: Sie funktioniert nur, wenn man zusammenarbeitet, anderen zuhört und bereit ist, gemeinsam Lösungen zu finden. Vertrauen und echter Teamgeist waren hier besonders gefragt.

Entdecken macht hungrig

Nach jeweils 75 Minuten an einer Station gab es natürlich auch Zeit zum Durchatmen. Bei Getränken, Obst, Eis und einer leckeren Mittagspause konnten sich die kleinen Forscherinnen und Forscher stärken, bevor es mit der nächsten Entdeckung weiterging. Das Küchenteam Lydia Keck und Eva Schnok sorgte für die Bewirtung der Teilnehmer.

So verging der Tag wie im Flug. Am Ende blieb vor allem die Hoffnung, den Kindern wieder einen gelungenen Mix aus Spaß und Wissen, Bewegung und Forschen, Tradition und Fortschritt geboten zu haben.

Das große Interesse und die vielen positiven Rückmeldungen haben uns sehr gefreut. Besonders schön war es zu sehen, mit wie viel Begeisterung, Neugier und Teamgeist die Kinder bei der Sache waren.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Forschercamp.

Antonio Zeitz, Stellv. Vorsitzender SPD Güntersleben
JUSOS Güntersleben

Natur erleben!

Führung zur naturnahen Beweidung mit Christiane Brandt vom Landschaftspflegeverband Würzburg e.V.

Wie prägt Beweidung unsere Landschaft? Welche Bedeutung haben Schafe, Rinder und andere Weidetiere für den Erhalt der Artenvielfalt? Und warum sind naturnah bewirtschaftete Wiesen und Weiden so wichtig für Pflanzen, Insekten und Vögel?

Diesen und vielen weiteren Fragen widmet sich Christiane Brandt, Gebietsbetreuerin Muschelkalk der Landschaftspflegeverbände Würzburg und Main-Spessart, bei einer spannenden Führung durch die Günterslebener Flur.

Naturnahe Beweidung leistet einen wichtigen Beitrag zum Natur-, Boden-, Wasser- und Klimaschutz. Gleichzeitig entstehen durch Weidetiere vielfältige Lebensräume für zahlreiche heimische Tier- und Pflanzenarten. Auch für uns Menschen sind artenreiche Wiesen und Weiden wertvolle Erholungsräume und prägen das Landschaftsbild unserer Heimat.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, gemeinsam mehr über die Zusammenhänge zwischen nachhaltiger Landwirtschaft, Artenvielfalt und Landschaftspflege zu erfahren.

Termin: **Freitag, 25. September 2026,**
16.00 – 18.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Schranne, Güntersleben

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Michael Jung & Antonio Zeitz, Vorsitzende SPD Güntersleben



Tagespflege Güntersleben ...Gemeinsam statt einsam!

Wussten Sie schon, dass die Pflegekasse bereits ab Pflegegrad 2 für mindestens **4 Besuchstage** monatlich die Pflegekosten übernimmt?!

Ihr Anspruch auf das **Pflegegeld** und die ambulanten Leistungen bleibt davon **unberührt**.

Gerne beraten wir Sie kostenlos und unverbindlich
Telefon 09365 881162.



St. Gregor | Milanstraße 2 | 97241 Bergtheim | info@sankt-gregor.de



Ihr Team in Rimpf für Hörsystemanpassung
in der weitestgehend HD Qualität

www.huth-dickert.de

Das **Leben** wieder in
HD Qualität erleben.

HUTH & DICKERT
Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN



Rimpf
Kirchenstraße 1
Tel. 09365 / 897404

Weitere Filialen:
WÜ-Stadtmitte | Höchberg
WÜ-Heuchelhof | Ochsenfurt | Gerolzhofen

seit über
30 Jahren

kontakt@huth-dickert.de • www.huth-dickert.de





Unser Maßstab ist der Mensch. Seine Zufriedenheit weist uns den Weg.

Unser Pflegeeinsatz entlastet Sie als Angehörige.
Gerne übernehmen wir besondere Aufgaben, um
Ihnen einen Ausgleich zu schaffen:

- Alle Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung
- Hilfe bei hauswirtschaftlichen Arbeiten
- Beratung
- Behördengänge u.v.m.



Josef Meyer
Ambulanter Pflegedienst

Neue Siedlung 4 • 97222 Rimpf
Tel.: 09365-897470 • Fax: 09365-897471
Mobil: 0151-25245018
www.jm-pflegedienst.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ **116 117** Medizinische Hilfe in der Nacht, am Wochenende und an Feiertagen – Der Patientenservice ist rund um die Uhr erreichbar – 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche.

Im Notfall oder lebensbedrohliche Situationen **112** anrufen.

Telefonseelsorge (in der Not auch nachts)	☎ (0800) 1110111
Miteinander sprechen kann helfen	☎ (0800) 1110222
Frauenhaus Wü. (auch nachts + Wochenende)	☎ (0931) 619810
SKF Frauenhaus (auch nachts + Wochenende)	☎ (0931) 4500777
HIV/Aids-Beratung Unterfranken	☎ (0931) 386-58200
Fachstelle Suizidberatung Würzburg	☎ (0931) 571717

Danksagung in der Dorf-Zeitung

Mustermappe auf unserer Homepage
www.dorf-zeitung.de
oder über folgenden QR-Code:



Bestattungs- und Überführungsinstitut
97084 Würzburg | Reuterstrasse 2
www.gorhau-bestattungen.de

24h
Notdienst

Telefon 0931 - 61 00 00

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

auf allen Friedhöfen tätig

alle Bestattungsarten

Nachruf

Der SPD-Ortsverein Güntersleben trauert um seine ehemalige Gemeinderätin und langjährige Genossin

Waltraud Öhrlein

Waltraud war von 2008 bis 2020 Mitglied im Gemeinderat, in mehreren Ausschüssen vertreten und Seniorenbeauftragte der Gemeinde.

Durch ihre bodenständige und aufgeschlossene Art hatte sie stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger, besonders die älteren Mitmenschen im Ort lagen ihr am Herzen.

Sie hat ihre Meinung konsequent vertreten und dabei nie das Menschliche vermissen lassen.

Wir verlieren mit Waltraud ein überaus engagiertes Partei- und Vereinsmitglied, welches im Ortsverein über 47 Jahre hinweg an zahllosen Stellen tätig war. Dankbar sind wir für sie als Mitinitiatorin des Günterslebener Weihnachtsmarktes, welcher bis heute weitergeführt wird und durch ihre tatkräftige Mitarbeit auch ihre Handschrift trägt.

Ihre herzhafte und anpackende Art wird uns sehr fehlen. Wir werden Ihr Andenken stets in Ehren halten!

SPD – Ortsverein Güntersleben

Güntersleben

SPD

Erinnerung an Paul Breunig

Paul Breunig verstarb am 9. Juli 2026.

Paul war 54 Jahre Mitglied im SPD-Ortsverein Güntersleben und unterstützte diesen in vielen Bereichen. So war er viele Jahre aktiv in der Vorstandschaft tätig.

Er setzte sich vor allem für die Dorfgemeinschaft und für die Jugend im Ort ein. Legendär waren die von ihm damals organisierten „Plattenpartys“ für die örtlichen Jugendlichen.

Er half bei vielen Veranstaltungen und Festen seiner SPD tatkräftig mit. Für Paul war die „Dorfgemeinschaft“ immer sehr wichtig. Deshalb unterstützte Paul zusätzlich viele Vereine und Organisationen im Ort.

Paul, vielen Dank für deine langjährige Solidarität.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

SPD – Ortsverein Güntersleben

Güntersleben

SPD



NACHRUF

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserer langjährigen Weggefährtin

Waltraud Öhrlein

die am 27. Juli 2026 verstorben ist.

Waltraud Öhrlein war seit dem 1. Januar 1996 Mitglied der AWO und hat unseren Ortsverein über viele Jahre mit außergewöhnlichem Engagement geprägt.

Von 2006 bis 2012 war sie als 2. Vorsitzende tätig. Im Jahr 2012 übernahm sie den Vorsitz des Ortsvereins als 1. Vorsitzende und führte dieses Amt mit großem Verantwortungsbewusstsein, Herz und Tatkraft bis zu ihrem krankheitsbedingten Rücktritt im Jahr 2024 aus. Mit viel Einsatz organisierte sie zahlreiche Ausflugsfahrten, gestaltete Seniorennachmittage und engagierte sich mit großer Freude für den Weihnachtsmarkt in Güntersleben. Ihr Wirken war stets von Hilfsbereitschaft, Zuverlässigkeit und einem offenen Ohr für die Menschen geprägt. Sie hat das Vereinsleben nachhaltig bereichert und viele Spuren hinterlassen.

Wir verlieren mit Waltraud Öhrlein nicht nur eine engagierte Vorsitzende, sondern auch einen liebenswerten Menschen, der unserer Gemeinschaft stets eng verbunden war.

Wir werden ihre ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Angehörigen.

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Güntersleben

Kostenloses Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzhaltung und Unternehmensnachfolge

Würzburg Das Landratsamt Würzburg bietet jeden Monat in Zusammenarbeit mit den Aktivsenioren Bayern e.V. einen Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe sowie Existenzgründer aus Stadt und Landkreis Würzburg an. Interessierte bekommen in einer kostenlosen Erstberatung individuell und vertraulich Möglichkeiten aufgezeigt, wie sich Strategien zur Existenzgründung, Existenzhaltung und Unternehmensnachfolge entwickeln lassen.

Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprech- und Informationstag findet am **9.9.2026**, von 9 bis 12 Uhr in Würzburg statt. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Brigitte Schmid (Tel.: 0931 8003-5112, E-Mail: b.schmid@lra-wue.bayern.de).

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Veitshöchheim mit Güntersleben und Thüngersheim

Evang. Gottesdienste in der Christuskirche, Günterslebener Straße 15, Veitshöchheim

05.09. Trauung	12.00 Uhr	(Kringel)
06.09. 14. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr	(Riedel) A
11.09. Freitag, Abschluss KiBiWo	17.00 Uhr	(Team) s.u.
13.09. 15. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr	(Kaufhold) KK, FV
18.09. Gadheim Markuskapelle	17.30 Uhr	(ökumenisch) ET
20.09. 16. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr	(Riedel)
27.09. 17. So n. Trinitatis	10.00 Uhr	(Riedel)
04.10. Erntedank, FamilienGD	10.00 Uhr	(Riedel + Bindner) ET

A = Abendmahl, ET = Essen/Trinken, KK = Kirchenkaffee, FV = Fair Trade-Verkauf

Hinweise zu besonderen Gottesdiensten:

AbschlussGD der ökum. Kinderbibelwoche: Fr 11.09. um 17.00 Uhr Abschluss der Kinderbibelwoche mit einem Familiengottesdienst und anschließendem gemütlichen Beisammensein – dazu sind auch alle eingeladen, die bei der Kinderbibelwoche selbst nicht dabei sein konnten!

Ökumenischer Gottesdienst in der Markus-Kapelle Gadheim: Freitag, 18.09. um 18.30 Uhr. Mit Pfr. Riedel und Pfr. Nowak. Anschließend Begegnung.

Gemeindefest und Erntedank am 04. Oktober: Auch in diesem Jahr wollen wir wieder unseren Altar zu Erntedank schmücken – zumal wir auch das Gemeindefest feiern. Eigene Erntegaben, gerne auch haltbare Lebensmittel können im Pfarramt abgegeben, zum Schmücken vorbeigebracht oder am Sonntag vor dem Gottesdienst am Altar abgelegt werden. Wir spen-

den die Lebensmittel an die Tafel. Das Schmücken findet am Samstag 03.10. um 10 Uhr statt.

Nach dem Gottesdienst laden wir ins Gemeindehaus ein. Nehmen Sie sich Zeit zum Verweilen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Weitere Infos im „Christuskirche aktuell“ und auf der Homepage.

„Mach dich auf – losgehen – offen werden – einander begegnen“:
Das Team aus Ehrenamtlichen freut sich auf Ihr Interesse. Infos: www.veitshoechheim-evangelisch.de
Sa 12.09.: 10.30 Uhr Treffpunkt Christuskirche. Fahrgemeinschaften in die Zellerau. Mitgehen beim inklusiven „Pilgern für Alle“ nach Zell a.M. zu Gottesdienst u. Imbiss. Start um 11 Uhr am Skate-Park Zellerau mit Reisesegen, Ende ca. 15.30 Uhr mit Abschluss-Segen. Informationen auch unter: <https://www.wuerzburg-evangelisch.de/inklusive-kirche>
Nächster Termin: So 25.10. um 15 Uhr.

Termine in Kirche und Gemeindehaus:

- **Seniorenkreis:** Di, 15.09. um 14.30 Uhr. Thematisch geht es um die Leistungen und Möglichkeiten der Sozialstation. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir uns darüber austauschen. Anmeldung bis 11.09. über das Pfarramt.
- **Kirchenvorstand:** Do, 17.09. um 19.30 Uhr
- **Besuchsdienst-Kreis:** Do, 24.09. um 16.00 Uhr.
- **Mahlzeit, das gemeinsame gesellige Mittagessen:** Fr, 25.09. um 12.00 Uhr. Anmeldung bis zum 17.09. Kostenbeitrag 12 €.
Info oder Anmeldung zum Essen bei Manfred Hohmeier, Tel.: 0931-950685, oder per Mail: mhohmeier@t-online.de



- **Chor „Mit Herz und Stimme“:** Nach den Ferien Probe wieder Dienstag, 19.30 Uhr.

Kinder, Jugend und Familien:

- **Ökumenische Kinderbibelwoche:** 8. – 11.09. immer von 13.30 bis 17 Uhr in der Christuskirche. Motto „Josef – Gottes

Ein schönes Lächeln verändert die Welt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mo 8-12 u. 14-18 Uhr	Do 8-12 u. 14-18 Uhr
Di 8-12 u. 14-19 Uhr	Fr 8-13 Uhr
Mi 8-13 Uhr	und nach Vereinbarung

Christina Stumpf
Zahnärztin
Würzburger Straße 14
97261 Güntersleben
Tel. 09365-880208

DER PARITÄTISCHE
Bayern
Bezirksverband Unterfranken
Pflegedienst

Wohlfühlen Zuhause
... wir sind für Sie da!

Kontakt:
☎ **09365 | 881-007**
www.paritaetischer-pflegedienst.de

seit 1973
jeden Tag
flexibel
zuverlässig
rund um die Uhr



Spuren in Ägyptens Sand“ mit Geschichten, Spielen und kreativen Projekten. Infos gibt's bei johannes.bindner@elkb.de. Zum Abschluss-Gottesdienst sind alle Interessierten eingeladen: 11.09. um 17 Uhr.

Veranstalter: Kath. Gemeinden Veitshöchheim u. Dürnbachtal und Evang.-Luth. Kirche Veitshöchheim.

- **Konfi-Kurs:** Weiter geht's nach den Ferien am Mi 23.09. von 17-19 Uhr.
- **Krabbelgruppe Kleine Entdecker:** Für alle Babys und Kinder von 0 bis 3 Jahren, um gemeinsam die Welt zu entdecken. Immer Mittwochs, außer in den Ferien, treffen wir uns von 10.00 bis 11.30 Uhr. Einfach vorbeikommen oder über die Homepage (Termine, voraus geschaut) mit dem QR-Code der WhatsApp Gruppe beitreten. Wir freuen uns auf viele neugierige kleine Entdecker und ihre Familien!
- **Anmeldung zum Familien-Newsletter (ca. 5x im Jahr):** Bei Gemeindereferent Bindner melden oder den Flyer in der Kirche ausfüllen.

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt

Günterslebener Str. 15, Veitshöchheim, an der Christuskirche:
Bürozeiten: Mi: 10–12 Uhr u. 14–17 Uhr; Do: 10–13 Uhr
Telefon 0931 91313; Mail: pfarramt.veitshoechheim@elkb.de
Pfarrer Johannes Riedel: 0931-700648; Mail: Johannes.Riedel@elkb.de
Sprechstunde jederzeit nach Vereinbarung.
Gemeindereferent Johannes Bindner: Tel. 01 51-17 68 61 56, Mail: johannes.bindner@elkb.de
Homepage: www.veitshoechheim-evangelisch.de
Spenden-Konto: Ev. Luth. Kirchengemeinde Veitshöchheim, IBAN DE98 7905 0000 0190 1005 29 Sparkasse Mainfranken; BIC: BYLADEM1SWU

Katholische Pfarreiengemeinschaft

Güntersleben – Thüngersheim

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 05.09. | 18.30 Uhr | Güntersleben – Vorabendmesse |
| 06.09. | 10.00 Uhr | Thüngersheim – Messfeier |
| 10.09. | 05.00 Uhr | Thüngersheim – Messfeier zur Aussendung der Kreuzbergwallfahrer |
| 11.09. | 18.30 Uhr | Güntersleben – Maternusmesse |
| 12.09. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Vorabendmesse |
| 13.09. | 08.30 Uhr | Güntersleben – Kirchenparade der Vereine zum Maternusfest – Treffpunkt: Ärztehaus |
| 13.09. | 09.00 Uhr | Güntersleben – Festgottesdienst |
| 13.09. | 19.15 Uhr | Thüngersheim – Abholung der Kreuzbergwallfahrer |
| 14.09. | 14.00 Uhr | Güntersleben – Wortgottesdienst zum Seniorennachmittag in der Festhalle |
| 14.09. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Dankgottesdienst der Kreuzbergwallfahrer |
| 15.09. | 18.30 Uhr | Güntersleben – Messfeier |
| 17.09. | 08.30 Uhr | Güntersleben – Segnungsgottesdienst der Erstklässer |
| 17.09. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Messfeier |
| 19.09. | 18.30 Uhr | Güntersleben – Vorabendmesse |
| 19.09. | 17.00 Uhr | Güntersleben – Thüngersheim – Wallfahrt der Firmlinge nach Retzbach |
| 20.09. | 07.30 Uhr | Güntersleben – Aufbruch zur Retzbachwallfahrt – Treffpunkt an der Kirche |
| 20.09. | 08.45 Uhr | Thüngersheim – Aufbruch zur Retzbachwallfahrt – Treffpunkt an der Kirche |
| 20.09. | 09.15 Uhr | Treffen der Wallfahrtsgruppen beim „Michl“ in den Weinbergen |
| 20.09. | 10.30 Uhr | Wallfahrtsgottesdienst in Retzbach auf dem Wallfahrtsplatz |
| 22.09. | 18.30 Uhr | Güntersleben – Messfeier |
| 24.09. | 18.30 Uhr | Thüngersheim – Messfeier |

JOSEF HOFMANN
VERS BACH

Steinwelten

Grabsteine, Grabsteinreinigung, Nachbeschriftungen, Inschriften, Grababdeckungen aus Stein, Versetzung von Grabsteinen, Einfassungen, Urnenwandplatten, Grabschmuck (Lampen, Vasen)

Versbacher Straße 104
97078 Würzburg - VersbachTel.: (0931) 2 00 29 - 0
www.stein-welten.com

- 25.09. 08:15 Uhr Güntersleben – Gottesdienst zum Schuljahresbeginn – Klassen 2–4
 26.09. 18.30 Uhr Güntersleben – Vorabendmesse
 27.09. 10.00 Uhr Thüngersheim – Festgottesdienst zum Patrozinium „Erzengel Michael“
 29.09. 18.30 Uhr Güntersleben – Messfeier

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro in Güntersleben ist ab 1.9. zu den gewohnten Zeiten wieder geöffnet.

Erstkommunion und feierliche Kinderkommunion

Über lange Zeit hinweg galt es als „ungeschriebenes Gesetz“, dass katholische Kinder, die die 3. Jahrgangsstufe der Grundschule besuchen, automatisch zur Kommunion gehen. Dieser „Automatismus“ der Sakramentspendung sollte heutzutage überwunden werden, zugunsten einer bewussten Entscheidung für die Teilnahme von Eltern und Kindern am Vorbereitungskurs.

Kinder alleine können die Tragweite dieser Entscheidung nicht überblicken und bedürfen daher der intensiven Begleitung durch die Eltern. Um einen Überblick zu geben, wie und unter welchen Voraussetzungen ein Kommunion-Kurs abläuft, lade ich herzlich zu einem unverbindlichen **Info-Abend**, jeweils um 20.00 Uhr am **Mittwoch, 23. September 2026 ins Kolpinghaus Güntersleben** und am **Donnerstag, 24. September 2026 in den Pfarrsaal Thüngersheim** ein.

Ein jahrgangsmäßiges Anschreiben aller Eltern von katholischen Schülerinnen und Schülern der 3. Jahrgangsstufe erfolgt nicht. Selbstverständlich können auch Kinder, die nicht die örtlichen Grundschulen besuchen, von ihren Eltern zum Kommunionkurs angemeldet werden.

Der nächste „weiße Sonntag“ wird in Thüngersheim am 11. April 2027 (2. Sonntag nach dem Ostersonntag) und in Güntersleben am 18. April 2027 (3. Sonntag nach dem Ostersonntag) gefeiert.

Pfarrer Bernd Steigerwald

Firmung

Die Vorbereitung für die Firmung 2027 hat im Juli begonnen und wir freuen uns, dass sich 24 Jugendliche auf den Weg machen, um das Sakrament der Firmung zu empfangen.

Die nächsten Termine in der Firmvorbereitung sind:

- ab Dienstag, 15.09.2026 – Buchung der Modulveranstaltung
 Samstag, 19.09.2026 – 17.00 Uhr – Wallfahrt der Firmlinge von Thüngersheim nach Retzbach
 Freitag, 25.09.2026 – 16.00 Uhr – Gemeinschaftstreffen in Thüngersheim
 Samstag, 26.09.2026 – 10.00 Uhr – Gemeinschaftstreffen in Güntersleben.

Weitere Infos zur Anmeldung der Modulveranstaltung erhalten ihr im Laufe des August. Denkt auch daran die Aufgaben in der Spiritcloud zu machen. Die Ferien sind eine gute Gelegenheit sich mit den Fragen und Antworten zu beschäftigen. Wir wünschen euch und euren Familien eine schöne Ferien- und Urlaubszeit.

Das Vorbereitungsteam Gemeindereferent Ullrich Nottka und Gemeindereferentin Martina Zentgraf

Blumen Schmelzeisen Trauerfloristik



Wir beraten Sie in der zeitgemäßen Gestaltung von Trauerfloristik

Kränze, Schalen, Gestecke und Sargschmuck aus Ihrem Fachgeschäft

Lassen Sie sich von unserem Preis-Leistungs-Verhältnis überzeugen

Veitshöchheim · Raiffeisenstr. 12 · im Gewerbegebiet

Telefon 0931-94603 · Telefax 0931-9 91 02 07

Würzburg · Am Marktplatz · Telefon 0931-5 5025

Di Ruhetag · Mo/Mi/Do/Fr: 9–18 Uhr · Sa 9–13 Uhr geöffnet



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:

0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de



Bestattungen Papke

alle Bestattungsarten
 Friedwald und Ruheforst
 freie Grabreden
 auf allen Friedhöfen tätig

0931-4173840

Wörthstraße 10, 97082 Würzburg
www.bestattungen-papke.de

Maternusfest 2026

Liebe Günterslebener,

„Dich Maternus zu begrüßen“ ist das Ihnen bekannte Lied zum Festtag unseres Kirchenpatrons St. Maternus. Die Pfarrgemeinde und das Dorf bereiten sich auf die Feier ▷



▷ dieses Hochfestes unseres Ortes vor. Wir laden besonders unsere Günterslebener Seniorinnen und Senioren aus Nah und Fern für diese Festtage mit einem Wiedersehen der älteren Generation ein zur Maternus-Seniorenbegegnung am Montag, 14.09.2026 in der Festhalle Güntersleben von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Der Seniorentag wird miteinem Wortgottesdienst um 14.00 Uhr eröffnet. Anschließend gibt es Kaffee, Kuchen und Günterslebener Schoppen, Viel Gelegenheit sich mit Freunden und alten Bekannten auszutauschen. Natürlich können Sie auch den Tag mit unserem Festprogramm zum Maternus-Montag in der Festhalle mit Musik und Essen ausklingen lassen. Mit dem Veranstalter, Kolpingsfamilie Güntersleben, freuen sich auch die Pfarrgemeinde und die Gemeinde Güntersleben auf Ihren Besuch.

Retzbachwallfahrt

Am **Sonntag, 20. 9. 2026** wollen wir als Pfarreiengemeinschaft, zusammen mit den Gemeinden Veitshöchheim und dem Dürrbachtal wieder nach Retzbach wallen. In Güntersleben geht es um 7.30 Uhr in der Pfarrkirche „St. Maternus“ los. Die Thüningersheimer treffen sich um 8.45 Uhr in der Pfarrkirche „St. Michael“. Gegen 9.15 Uhr treffen dann die beiden Prozessionen am Bildstock „Michl“ in den Weinbergen zusammen. Gemeinsam laufen wir nach Retzbach zu „Maria im grünen Tal“ und feiern dort um 10.30 Uhr den Gottesdienst. Die Wallfahrt endet in Retzbach, den Rückweg organisiert jeder für sich selbst. Wir freuen uns über Ihre und Eure Teilnahme.

Offener Bibelkreis

Nach der Sommerpause trifft sich ab September der Bibelkreis wieder. Das nächste Treffen finden am **Montag, 7. 9. 2026** um 19.30 Uhr im Kolpinghaus statt. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Der Kreis ist für jede und jeden offen, der Freude am Evangelium wahrhaft oder neu gewinnen will. Wir laden alle Interessierten recht herzlich ein.

Quellentag am Samstag, 10. Oktober 2026

Wieder einmal reif für eine Auszeit? Dann kommen Sie doch mit zum nächsten Quellentag rund um die Milseburg am **Samstag, den 10. Oktober 2026**, von 8.00 bis ca. 18.30 Uhr. Wir fahren in Fahrgemeinschaften in die Rhön, wandern gemeinsam ca. 13 km in der herrlichen Natur, erhalten Impulse, laufen streckenweise im Schweigen, aber auch mit guten Gesprächen und lassen uns von den Zeichen am Weg inspirieren. Diesmal meditieren wir an markanten Wegpunkten durch gemeinsames Innehalten in der Stille... Da die Milseburghütte im April 2026 wieder neu eröffnet wurde, hoffen wir auf eine zünftige Einkehr mit Rhöner Spezialitäten.

Bitte melden Sie sich ab sofort im Pfarrbüro Güntersleben an unter Telefon 093 65/98 33 oder per Mail: andrea.breunig@bistum-wuerzburg.de.

Geben Sie bitte Ihren Namen, Ihre Handynummer und eine Emailadresse an, über die Sie dann im Herbst nähere Infos bekommen. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 20 begrenzt, in der Reihenfolge der Anmeldungen. Ich freue mich sehr auf diesen Tag für Leib und Seele mit Ihnen*Euch und hoffe natürlich, dass uns die goldene Herbstsonne dabei begleitet.

Marion Mack,

Pastoralreferentin in der Altersteilzeit-Freistellungsphase

Seniorenkreis Pfarrgemeinde Güntersleben

Liebe Seniorinnen und Senioren,

die Sommerpause ist beendet und der Ausflug im Herbst steht an. Er führt uns nach Steinau an der Straße ins Gebrüder Grimm-Museum.

Fahrtpreis: 30,- €

Abfahrt: 11.45 Uhr Bushaltestelle Untere Hauptstraße

Wichtig: Bitte rechtzeitig anmelden für unsere Planung!

Jürgen Lutz, Tel. 01 70-299 44 85

Oktober Ausflug: Bad Staffelstein mit Kloster Banz

Auch bei dieser Fahrt würde ich mich über zahlreiche Beteiligung freuen.

Weitere Termine:

Mi., 09.09. Fahrt nach Steinau an der Straße, Gebrüder Grimm-Museum

Abfahrt 11.45 Uhr, Bushaltestelle Untere Hauptstr.

Mi., 14.10. Halbtagesausflug Kloster Banz & Bad Staffelstein
Abfahrt 11.30 Uhr Thüningersheim, Untere Hauptstr.
Abfahrt 11.50 Uhr Güntersleben, am Rathaus

Jürgen Lutz, Lessingstr. 1, 97291 Thüningersheim,
Mobil 01 70- 2 99 44 85, Telefon 093 64-8 17 71 26,
E-Mail: lutz.thuengersheim@freenet.de

Rückblick zum Schuljahresende

Mit dem August endet für unseren Hort Weltenbummler ein abwechslungsreiches und ereignisreiches Betreuungsjahr. Gemeinsam mit den Kindern konnten wir viele schöne Momente erleben, spannende Projekte umsetzen und zahlreiche Erinnerungen sammeln.

Seit Juli verstärkt ein neuer Mitarbeiter unser Team. Er hat sich bereits sehr gut eingelebt und wurde von den Kindern herzlich aufgenommen. Ab September wird er die Leitung der Entdeckergruppe übernehmen. Gleichzeitig heißt es auch Abschied nehmen: Zwei geschätzte Mitarbeiterinnen verlassen unseren Hort. Für ihren Einsatz und ihr Engagement bedanken wir uns von Herzen und wünschen ihnen für ihren weiteren Weg alles Gute.

Ebenso verabschieden wir uns von allen Kindern und deren Eltern, die den Hort verlassen. Es war schön mit euch!

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die uns im vergangenen Hortjahr unterstützt haben. Ob durch die Mitarbeit im Elternbeirat, die Hilfe der Ehrenamtlichen bei den Hausaufgaben, das Mitgestalten von Ferienangeboten oder auf viele andere Arten. Ohne diese Unterstützung wäre Vieles nicht möglich gewesen. Herzlichen Dank für das Vertrauen, die Zeit und das Engagement.

Die erste Ferienwoche wurde gut besucht. Beim Handballtraining mit Max Schneider und Karateübungen auf dem Sportplatz mit Herrn Möldner tobten sich alle recht kräftig aus. Zum Ausgleich gab es einen Entspannungstag mit einer Traumreise. Bei den hohen Temperaturen hatten die Kinder riesigen Spaß bei den Wasserspielen. Ein Vormittag im Dürrbachpark brachte ebenfalls Erfrischung und Freude.

Nun wünschen wir allen Kindern und ihren Familien noch schöne und erholsame Sommerferien. Wir freuen uns schon darauf ab September viele bekannte und neue Gesichter begrüßen zu dürfen und gemeinsam in ein neues, spannendes Hortjahr zu starten!

Text: Nadine Breunig, Gaby Spiegel



Foto: Nadine Breunig, Johanniter

Neues aus der Schützengilde:

Ergebnisse der Vereinsmeisterschaft und Einladung zur Dorfmeisterschaft

Die Sieger der diesjährigen Vereinsmeisterschaft der Schützengilde Güntersleben stehen fest. Auch in diesem Jahr traten Schützinnen und Schützen in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole sowie Blasrohr in verschiedenen Altersklassen gegeneinander an. Bei den Nachwuchsschützen waren die Sieger im Bereich Luftgewehr Samuel Rüttiger (Schülerklasse), Stefan Keller (Jugendklasse), und Volkan Keskin (Juniorenklasse). In der Schützenklasse belegte Stephanie Hofmann den ersten Platz. In der Disziplin Luftpistole konnte sich Raphael Wichary die Bestplatzierung erzielen. Die Siegerin im Bereich Blasrohr war Kerstin Götz. Der beste Teiler der Dorfmeisterschaft wurde von Mark Werner mit einem 17 Teiler erzielt, wodurch er sich den begehrten Wanderpokal sicherte.



Die Sieger der diesjährigen Vereinsmeisterschaft der Schützengilde Güntersleben (von links): 1. Schützenmeister Michael Fleder, Samuel Rüttiger, Stefan Keller, Stephanie Hofmann mit Jonas, Kerstin Götz, Raphael Wichary.

Foto: Klaus Götz

Auch nach der Sommerpause wird es im Günterslebener Schützenhaus wieder spannend. Unter dem Motto „die SGG lädt wieder ein!“ veranstalten wir auch in diesem Jahr wieder die traditionelle Dorfmeisterschaft. Alle örtlichen Vereine, Parteien, Stammtische, Firmen, Nachbarschaften und sonstige Gruppierungen sind herzlich eingeladen mitzumachen. Neben dem sportlichen Ehrgeiz stehen vor allem der Spaß, die Geselligkeit und das gemeinsame Miteinander in unserer Gemeinde im Vordergrund.

Das Schützenhaus in der Gartenstraße 3 öffnet an insgesamt sechs Abenden im September seine Türen für alle Hobby-schützen und eingespielte Teams. An folgenden Tagen können alle Interessierte jeweils von 18:30 bis 22:00 Uhr ihr Können unter Beweis stellen:

- Freitag, 11.09.2026
- Dienstag, 15.09.2026
- Freitag, 18.09.2026
- Montag, 21.09.2026
- Mittwoch, 23.09.2026
- Freitag, 25.09.2026

Alles Wichtige rund um die Anmeldung sowie die offiziellen Wettkampfbedingungen sind über den obigen QR-Code auf der Homepage der Schützengilde unter www.sg-guentersleben.de zu finden.

Der krönende Abschluss des Turniers folgt im Oktober: Die feierliche Siegerehrung der Dorfmeisterschaft findet zusammen mit der Proklamation des neuen Schützenkönigs bzw. der neuen Schützenkönigin am Samstag, den 17.10.2026 ab 16:30 Uhr statt. Der Festakt wird unter freiem Himmel auf dem Vorplatz des Schützenhauses ausgetragen. Die Schützengilde Güntersleben freut sich auf zahlreiche Teilnehmende, spannende Wettkämpfe und gemütliche Stunden!



Nicoles

Inh. Nicole Schmuck

Blumenhäusel

Ein Ort der Erinnerung, liebevoll gepflegt. Mit unserer fachgerechten Grabneuanlage und Dauergrabpflege schaffen wir einen würdevollen Rahmen des Gedenkens. Wir sorgen dafür, dass dies über Jahre hinweg lebendig und gepflegt bleibt – genau so, wie Sie es sich wünschen.

Wir fertigen auch individuelle Trauerfloristik.

- GÄRTNEREI • GESCHENKE • FLEUROP BRINGDIENST • HOCHZEITSFLORISTIK •
- STUHLHUSSENVERLEIH • TRAUERFLORISTIK • GRABPFLEGE •

Günterslebener Str. 24 97291 Thüngersheim Tel. 0171-147 50 59

GRABMALKUNST

Neue Formen
& edles Design!

Unser neuer
Katalog unter
www.neuhoff.de



neuhoff
NATURSTEINWERK

Raiffeisenstraße 3 · 97523 Schwanfeld
Tel. 09384 9710-0 · info@neuhoff.de

Buchen Sie jetzt Ihren
individuellen Fahrdienst!

Infos und Fahrtenbestellung:
0800 20 19222



Kommt gut an!
Der Johanniter-
Patientenfahrdienst.

Wir bringen Sie sicher und zuverlässig

- ins Krankenhaus
- zur Kur oder Rehabilitation
- zur Dialyse
- zur Krankengymnastik
- zu anderen therapeutischen Einrichtungen
- zu Privatveranstaltungen

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Unterfranken
Waltherstr. 6, 97074 Würzburg



JOHANNITER



TSV Güntersleben

Tanzsportabteilung

Aktivengarde startet Crowdfunding für Tanzkostüme

Die Aktivengarde der Tanzsportabteilung des TSV Güntersleben hat in den vergangenen Monaten mit viel Engagement und Begeisterung den Grundstein für ihre ersten Auftritte gelegt. Woche für Woche trainieren die Tänzerinnen mit großem Einsatz an Choreografien und möchten das Publikum künftig nicht nur tänzerisch, sondern auch mit einem einheitlichen Erscheinungsbild begeistern.

Was der neu gegründeten Gruppe jedoch noch fehlt, sind die ersten eigenen Tanzkostüme. Diese sind weit mehr als nur Bühnenkleidung – sie schaffen Wiedererkennungswert, stärken den Zusammenhalt und werden die Aktivengarde über viele Jahre hinweg bei ihren Auftritten begleiten. Die Anschaffung stellt die junge Gruppe jedoch vor eine große finanzielle Herausforderung.

Um dieses Ziel zu erreichen, startete der TSV Güntersleben ein Crowdfunding-Projekt über die Plattform „Viele schaffen mehr“ der VR Bank Würzburg. Jede Spende hilft dabei, dem Traum von den ersten eigenen Kostümen ein Stück näherzukommen. Gleichzeitig wird jede Unterstützung – im Rahmen der Förderbedingungen der Bank – zusätzlich bezuschusst, sodass jeder Beitrag noch mehr bewirken kann.

Die Aktivengarde freut sich über jede Unterstützung aus Güntersleben und der Region. Gemeinsam kann ein wichtiger Beitrag zur Förderung des Vereinslebens, des Tanzsports und der Jugendarbeit geleistet werden. Der direkte Link zum Projekt: <https://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/erstaussstattung>
Weitere Informationen unter www.tsv-guentersleben.de



Die Aktivengarde

Foto: Linda Urbaniec



Ausdauersportabteilung

Mountainbike Marathon in Güntersleben

Auch in diesem Jahr findet wieder der traditionelle Maintal Bike Marathon am 3. Oktober 2026 statt. Der Start- und Zielbereich ist in der Gramschatzer Straße vor der Festhalle. Das erste Rennen beginnt um 10:00 Uhr. Ende der Veranstaltung ist um ca. 16:00 Uhr. Wir bitten um Beachtung, dass an diesem Tag der komplette Bereich um die Festhalle (Gramschatzer Straße, Laurenziweg, Jahnstraße, Eichlohweg) für den Verkehr gesperrt ist. Alle Informationen zur Veranstaltung finden sich auf unserer Homepage: www.tsv-guentersleben.de

Mountainbike-Ferienprogramm begeistert zahlreiche Kinder

Ein voller Erfolg war das Mountainbike-Ferienprogramm der Ausdauersportabteilung des TSV Güntersleben. Die Veranstaltung war bereits im Vorfeld stark nachgefragt und bot den teilnehmenden Kindern einen abwechslungsreichen Tag rund ums Mountainbike.



Beim Mountainbike-Ferienprogramm

Foto: Harald Issing

Nach einer Begrüßung und einem Sicherheitscheck stand zunächst ein Mountainbike-Training auf dem Programm. Dabei lernten die Kinder spielerisch wichtige Grundlagen der Fahrtechnik – vom sicheren Bremsen und Kurvenfahren bis hin zum Überwinden kleiner Hindernisse. Auch ein gemeinsamer Fahrrad-Check gehörte zum Vormittag, sodass die jungen Biker ihr Rad besser kennenlernen und wichtige Tipps zur Pflege und Sicherheit mitnehmen konnten.

Nach einer kleinen Pause wurden die Kinder entsprechend ihres Könnens in verschiedene Leistungsgruppen eingeteilt. Anschließend ging es auf die große Abschlusstour. Dabei

standen drei unterschiedlich lange Strecken zur Auswahl, sodass sowohl Einsteiger als auch erfahrene Nachwuchs-Mountainbiker auf ihre Kosten kamen und das Gelernte aus dem Techniktraining gleich anwenden konnten. Auf alle fleißigen Fahrer wartete sogar ein Verpflegungsstand im Wald mit gekühlten Getränken und frischem Obst und am Endpunkt der Tour gab es Bratwurst im Brötchen für alle.

Bei bestem Wetter, viel Bewegung und jeder Menge Spaß verging der Tag wie im Flug. Die begeisterten Gesichter der Kinder zeigten, dass sich der Einsatz der zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer mehr als gelohnt hat. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Guides, Betreuern sowie den Helfern

Sie möchten Ihre Eigentumswohnung verkaufen?



WIR SUCHEN
(auch renovierungsbedürftige)
EIGENTUMSWOHNUNGEN FÜR:

- vorgemerkte Interessenten
- Marktgerechte Verkaufswertschätzung garantiert!

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin:

0931 32169-0

Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Rottendorferstr. 15 a · 97074 Würzburg
0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de



bei Organisation und Verpflegung, die dieses gelungene Ferienprogramm ermöglicht haben. Nach diesem erfolgreichen Auftakt ist die Vorfreude auf das Mountainbike-Ferienprogramm im nächsten Jahr bereits jetzt groß.

Bericht: Kathrin Konrad

Leichtathletikabteilung

Leichtathletik-Wettkampf in Oberthulba

Am 25. Juli 2026 fanden die unterfränkischen Meisterschaften im Vierkampf in Oberthulba statt. Wir sind als Familie dorthin gefahren, um unser Bestes zu geben.

Das Wetter war perfekt für einen Wettkampf und die Stimmung der Athleten war von Beginn an gut. Wir alle mussten vier Disziplinen absolvieren. Besonders im Sprint konnten wir an diesem Tag bemerkenswerte Ergebnisse erzielen.



Geehrte in Oberthulba

Foto: Isabell Lef

Ich (Jakob Glaus) erreichte auf 50 Metern eine Zeit von 7,85 Sekunden, sprang 4,11 Meter weit, warf den Ball 34,5 Meter weit und übersprang im Hochsprung 1,14 Meter. Mit diesen Leistungen konnte ich mir den 3. Platz sichern. Auch meine Geschwister waren erfolgreich: Anna erreichte unter 18 Teilnehmerinnen den 9. Platz und Lukas belegte einen tollen 4. Platz. Schön, dass unsere Trainerin Isa Lef uns an diesem Tag begleitet hat und uns viele wertvolle Tipps gegeben hat. Wir sagen danke für die Betreuung und den erfolgreichen sportlichen Tag.

Schon eine Woche später stand für viele Leichtathletik-Kinder in Güntersleben der nächste Wettkampf an: die Kreismeisterschaften. Schön, dass wir auf der neuen Bahn den ersten offiziellen Wettbewerb austragen konnten. Es waren an diesem Tag 43 Athleten am Start, die sich entweder im Drei- oder im Vierkampf beweisen mussten. Bei angenehmen Temperaturen gab es für viele Günterslebener Kinder Urkunden für ihre tollen sportlichen Leistungen.

Bericht: Jakob Glaus



Foto: Isabell Lef

Tischtennisabteilung

80 Jahre Tischtennis beim TSV Güntersleben:

Besondere Ehre für Fritz Schmidt im Nachgang zum Jubiläum

Das große Jubiläumswochenende zum 80-jährigen Bestehen der Tischtennisabteilung des TSV Güntersleben vom 26. bis 28. Juni 2026 liegt hinter uns – doch eine der wichtigsten Auszeichnungen stand noch aus. Aus gesundheitlichen Gründen konnte der im Ort bestens bekannte Fritz Schmidt am eigentlichen Festwochenende schweren Herzens nicht teilnehmen.

Danke!

Ein herzliches Dankeschön...



meiner Familie, meinen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die mich zu meinem

80. Geburtstag

mit Glückwünschen, Geschenken und ihrem Besuch erfreuten.

Besonders bedanken möchte ich mich bei Herrn Pfarrer Bernd Steigerwald, Herrn Bürgermeister Michael Freudenberger, meinen Kollegen von den Feldgeschworenen, den zwei Musikanten Charly und Josef, dem TSV Güntersleben, dem Weinbauverein, der Kolpingsfamilie und dem Obst- und Gartenbauverein.

Raimund Ehehalt

Güntersleben, im Juli 2026

Dabei war die Vorfreude riesig: Trotz seines stolzen Alters von 85 Jahren hatte er sich fest vorgenommen, beim großen Turnier der Ehemaligen an der Platte zu stehen und hatte dafür im Vorfeld sogar noch fleißig trainiert.

Nun wurde die Würdigung im feierlichen, kleinen Rahmen in der Sporthalle nachgeholt. Die Abteilung ließ es sich nicht nehmen, Fritz Schmidt das Festgefühl nachträglich in die Halle zu holen. In aller Ruhe durfte er die Fotoshow genießen und einen Blick auf die historische Ausstellung der Abteilungsgeschichte werfen.

Der emotionale Höhepunkt folgte direkt im Foyer: Vor der neuen Ehrentafel der Vereinsmeister überreichte Lothar Stieber im Namen der Tischtennisabteilung den Ehrenpreis für Schmidts langjährige, prägende Tätigkeit als ehemaliger Abteilungsleiter. Damit erhielt er nachträglich dieselbe hohe Auszeichnung, die auch Frank Belousow am offiziellen Festwochenende entgegennehmen durfte. Ein besonderer Moment für alle Beteiligten, denn Fritz Schmidt ist untrennbar mit dieser Tafel verbunden: Im Jahr 1996 krönte er sich selbst zum Vereinsmeister der Abteilung. Bei der Übergabe entstand ein großartiges Gruppenfoto aller Anwesenden.

Ein Foto zeigt Fritz Schmidt gemeinsam mit Lothar Stieber und mit Carsten Göhl, welcher in monatelanger, akribischer Detailarbeit die gesamte Ausstellung recherchiert und grafisch gestaltet hat, vor einem Teil der Ausstellungswände.





Historische Ausstellung ab 15. September im Rathaus – Neuer Teil über das Festwochenende

Wer das Jubiläumswochenende verpasst hat oder die faszinierende Zeitreise durch acht Jahrzehnte Günterslebener Tischtennisgeschichte noch einmal in Ruhe erleben möchte, bekommt schon bald eine neue Gelegenheit: Ab 15. September wird die historische Ausstellung öffentlich im Rathaus (1. Obergeschoss) ausgestellt. Ein neuer Teil dokumentiert die schönsten Momente, sportlichen Highlights und emotionalen Augenblicke des großen Festwochenendes.

Die Tischtennisabteilung lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich dazu ein, vorbeizuschauen und in den sportlichen Erinnerungen aus 80 Jahren Tischtennis Güntersleben zu schwelgen.

Bericht: Carsten Göhl



Fritz Schmidt gemeinsam mit Lothar Stieber und Carsten Göhl, welcher in monatelanger, akribischer Detailarbeit die gesamte Ausstellung recherchiert und grafisch gestaltet hat, vor einem Teil der Ausstellungswände.
Foto: Helga Dudek

Turn- und Fitnessabteilung

Kurse: In unserem umfangreichen Kursangebot, das nach den Sommerferien wieder startet, gibt es in einigen Kursen noch frei Plätze, zum Beispiel Yoga am Donnerstag oder Hip-Hop für Kinder am Donnerstag. Alle Informationen zu den Kursen und den freien Plätzen auf unsere Webseite www.tsv-guenterleben.de unter der Rubrik „Kurse“.

Jeder kann es, jeder packt es – das Deutsche Sportabzeichen!

Der TSV Güntersleben lädt alle sportbegeisterten Bürgerinnen und Bürger herzlich dazu ein, das Deutsche Sportabzeichen abzulegen. Ob Jung oder Alt, ambitionierter Hobbysportler oder Gelegenheitsläufer – das Sportabzeichen steht allen offen, die sich sportlich fordern möchten.

Geprüft werden vier sportliche Leistungen aus den Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Je nach erbrachter Leistung winkt das Abzeichen in Bronze, Silber oder Gold. Der TSV bietet an, die Prüfung nach Absprache mit unserem Sportabzeichen-Prüfer Christian Keß direkt auf unserem Sportgelände abzunehmen – und das auf der neuen 400-Meter-Bahn.

Wichtiger Hinweis: Die Schwimmfähigkeit muss von jedem Teilnehmer vorab eigenständig nachgewiesen werden.

Interessierte melden sich bitte bei Christian Keß, um einen Termin für die Ablegung des Sportabzeichens zu vereinbaren: Christian100sport@yahoo.de

Weitere Informationen zum Deutschen Sportabzeichen:

<https://deutsches-sportabzeichen.de/>

Wir freuen uns auf viele sportliche Gesichter!

Ehrenamtspreisverleihung des Bayerischen Landes-Sportverbandes im Bezirk Unterfranken 2026

Bei der Ehrenamtspreisverleihung des Bayerischen Landes-Sportverbandes im Bezirk Unterfranken am 18.07.2026 im

Festsaal des Klosters der barmherzigen Schwestern vom Heiligen Kreuz in Gemünden fanden die Auszeichnungen für herausragende Persönlichkeiten aus 9 Sportkreisen statt.

Für sein über 40-jähriges Engagement im Vereinsleben des TSV Güntersleben, geprägt von sportlichem Einsatz, Verantwortungsbereitschaft und Führungskraft wurde unser Vorstandsvorsitzender Uwe Schömig als Kreissieger für den Sportkreis Würzburg-Land ausgezeichnet.



Foto: Burkart Losert, BLSV

Obst- und Gartenbauverein Güntersleben

„Wir bauen ein Igelhaus“

war diesmal Thema der Ferienaktion des OGV. Nach einer kurzweiligen Einführung in das Leben und die Bedürfnisse der Igel durch Marielena und Gabi ging es munter ans Werk. Die Bausätze waren durch Dirk perfekt vorbereitet (herzlichen Dank dafür). Und so hämmerten, schraubten und bemalten 14 Mädchen und Buben mit Eifer ein Häuschen für Igel, um dieses dann zuhause im Garten als Rückzugs- und Überwinterungsmöglichkeit aufzustellen. Danke an alle Beteiligten der Aktion, die für das Gelingen gesorgt haben! Ein besonderer Dank geht an Helmut Kilian, der uns spontan seine Garagen als Werkstatt zur Verfügung gestellt hat. Ausgerechnet an diesem Tag setzte der lang herbeigesehnte Regen ein. Aber man darf sich als Gärtner nicht beschweren, das Wasser ist nach der wochenlangen Trockenheit dringend notwendig. Mit einem Quiz rund um Wissenswertes zum Igel und einem Eis fand die Aktion einen entspannten Abschluss.

Noch ein Hinweis für Kurzentschlossene: Es gibt noch einige freie Plätze für die Tagesfahrt zur Landesgartenschau in Ellwangen am 19. 9. (Anmeldungen unter 09365/3233, bzw. ogv-guenterleben@gmx.de). Text und Foto: Gerhard Helgert





Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rollladen- und Sonnenschutzinnung



PROFI ROLL
INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

**Ihr Handwerksbetrieb
für Insekten- und Sonnenschutz
in Veitshöchheim**

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net



So schön ist es im Günterslebener Sommerstuhl Liederabend im Grünen

Gemütlich, stimmungsvoll und wieder schwungvoll – so ließ es sich im Günterslebener Sommerstuhl wieder einmal gut aushalten. „Werners Echte“ verwöhnten zahlreiche Genießer mit altbekannten und neuen Liedern, der Weinbauverein mit feinen Tröpfchen verschiedener Winzer sowie appetitlichen Häppchen.

Weinprinzessin Elena hieß die Gäste willkommen, Werner Lothar und etliche der Sänger*innen führten launig durch das Programm.

Ein gutes Team des Weinbauvereins vor und hinter den Kulissen hatte alles gut vorbereitet, allen voran Gastgeber und Winzer Bernd Ziegler.

Das begeisterte Publikum spendete zur Benefizveranstaltung 1100 € (!!!), der Weinbauverein legte seinen Gewinn des Abends in gleicher Höhe dazu. So konnte Weinprinzessin Elena Gerst zur Eröffnung des Straßenweinfests 2026 eine Gesamtspende von 2200 € an die Freiwillige Feuerwehr Güntersleben übergeben.

Zur Erinnerung: Zur Weinbergswanderung 2025 gab es einen erfolgreichen Rettungseinsatz unserer Feuerwehrleute. Dank der schnellen und beherzten Hilfe durch unsere First Responder ist alles gut ausgefallen. Mit der Spende verbinden wir daher nicht nur Dankbarkeit, sondern wir wollen auch auf die segensreiche Arbeit der Männer und Frauen unserer Freiwilligen Feuerwehr hinweisen. *Marianne Scheu-Helgert*



„Werners Echte“ mit Weinprinzessin Elena und Marianne Scheu-Helgert.
Fotos: Gerhard Helgert

WELTLADEN informiert GÜNTERSLEBEN

Einladung zum Fairen Kaffee
am 20. September ab 15 Uhr

im Rathaus Güntersleben mit Lucio Calix Nicolas

Der Weltladen Harambee hatte im vergangenen Jahr zusammen mit den Fairtrade-Gemeinden Veitshöchheim, Retzstadt und Rimpf den ersten Preis bei der bundesweiten Aktion „Faires Frühstück an einem besonderen Ort“ gewonnen. Der Besuch von Lucio war der „Gewinn“.

Nachdem er bereits die anderen Gemeinden besucht hat, ist in Güntersleben die Schlussveranstaltung. Im Beisein der vier Bürgermeister, vieler Gemeinderäte und Bürgern wird Lucio über seine Arbeit, den Kaffeeanbau und seine Erfahrungen im Fairen Handel berichten.

Dazu gibt es Kaffee aus seiner Kooperation, Gebäck und Musik.

Lucio ist Mitglied der Kooperative COMBRIFOL in Honduras und baut dort auf seinem eigenen Kaffee Feld Kaffee an. Er kümmert sich um alles, was anfällt, von der Pflege der Pflanzen bis zur Ernte.

Die Kooperative COMBRIFOL in den Bergen von Marcala in Honduras wird von indigenen Familien getragen, die gemeinsam daran arbeiten, ihre Lebensbedingungen zu verbessern und unabhängiger zu werden. Demokratische Mitbestimmung, solidarische Strukturen und Ökologische Anbaumethoden kennzeichnen die Arbeit der Gemeinschaft. Sie verbindet damit Umweltverantwortung mit hoher Kaffeequalität.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher bei der Veranstaltung im Rathaus und natürlich auch im Laden, wo wir nach der Sommerpause wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet haben.



Foto: Angelika Serger

Ihr/Euer Weltladenteam

Freundschaftsangebot im September

10 % Rabatt auf Fruchtgummi

Öffnungszeiten: Di 15 – 18 Uhr; Do 9 – 12 Uhr; Fr 9 – 12 und 15 – 18 Uhr;
Sa 9.30 – 12.30 Uhr – www.weltladen-guentersleben.de



Unerwünschte Besucher

Wer einen Garten sein Eigen nennt oder das Familiengrab auf dem Friedhof pflegt, kann ein Lied davon singen. Wo es gerade noch üppig grünte und blühte, sieht man eines Morgens nur noch kahle Gerippe vor sich. Wieder einmal hatte des Nachts ein Reh einen Ausflug aus seinem angestammten Revier im Wald unternommen und sich an den jungen Trieben von Gemüsepflanzen und Blumen gütlich getan. Wenn ein Dorf wie Güntersleben ringum von Wäldern umgeben ist, braucht man sich nicht wundern, wenn sich Rehe wie auch Wildschweine hin und wieder eine Abwechslung auf ihrem Speiseplan gönnen wollen. Auch wenn es scheint, dass die Klagen zunehmen, gab es das eigentlich schon immer. Aber anders als heute war es für unsere Vorfahren oft nicht nur ärgerlich.

Dank an den Fürstbischof

Am 25. August 1792 schickte der Pfarrer von Güntersleben – damals noch Gündersleben – eine nach seinen Worten „warme und gefühlvolle Dankschrift“ an seine Hochfürstliche Gnaden, den Fürstbischof von Würzburg, damals nicht nur geistliches Oberhaupt, sondern auch Inhaber der weltlichen Herrschaft über Franken.

Der Dank, den Pfarrer Maurus Stüttlein für die „treu gehorsamsten Untertanen von Gündersleben“ übermittelte, hatte seinen guten Grund. Fürstbischof Franz Ludwig von Erthal, der als großer Sozialreformer in die Geschichte einging, hatte bald nach seinem Amtsantritt 1779 den Wildbestand im Gramschatzer Wald drastisch reduzieren lassen. Unter seinen Vorgängern war dieser unerträglich hoch, damit die adligen Herrschaften ausgiebig ihrer Jagdleidenschaft fröhnen konnten. Mangels ausreichender Nahrungsquellen im Wald bedienten sich vor allem Wildschweine und Rehe auf den Feldern der Bauern und zertrampelten die Saat und den Aufwuchs.

Die hohen Herren hatten ihr Vergnügen und die Bauern den Schaden, wie Pfarrer Stüttlein in seinem Brief anschaulich schildert: „Wir und unsere Vorfahren waren arme und bedrängte Leute und sahen uns genötigt, mit dem Bettelstab einher zu gehen; indem wir wegen allzu großen Wildschaden unser Brod im Schweise unseres Angesichtes, der weitschweifigen Markung unserer Felder ohngeachtet, nicht verdienen konnten.“ Ebenso anschaulich schildert er, wie sich die Lage der Bauern durch die Anordnung des „weisen und gutherzigen Landesvaters“ zum Guten verändert hat: „So viel wir vorher in unserer Gemeinde Arme zählten, so viele und noch mehrere Bemittelte, welche sich durch Fleiß und Arbeit nähren können, finden sich dahier ein.“

Die Erleichterung der Menschen darüber, dass die Heimsuchungen aus dem Wald ein Ende hatten, muss riesig gewesen sein, wie man dem feierlichen Versprechen entnehmen kann, mit dem Pfarrer Stüttlein seinen Brief beschließt: „Wir wollen aber auch diese rührende Guttaten in dem Buche unsers Herzens nicht nur unvergeßlich aufbewahren, sondern auch unsere Kinder und Kindeskinde sollen noch mit dankbarsten Gefühle ausrufen: Franz Ludwig hat uns aus dem Staub der Armut gezogen und zu nahrhaften Bürgern gemacht... Seine Wohltaten sollen in unseren Gemütern nicht erlöschen und der Höchste Herr Franz Ludwig soll auch unseren Nachkömmlingen bekannt werden.“

Was Pfarrer Stüttlein „mit einem jubelvollen Vivat“ am Ende seines Briefes für die Günterslebener versprochen hat, wurde auf höherer Ebene realisiert. Der Name des Erthal-Sozialwerks des Caritasverbandes der Diözese Würzburg hält die Erinnerung an den großen Sozialreformer lebendig.

Gänse in Gemüsegärten

Nicht immer waren die Günterslebener auf die Hilfe des Fürstbischofs angewiesen, manchmal genügte auch schon

das Eingreifen ihres Polizeidieners, um Schaden abzuwenden. Ungemach drohte nämlich auch von den Gänsen, die seit jeher frei auf der Straße herumlaufen und die Straßengräben abgrasen durften.

Besser mundete ihnen freilich das, was in den Gärten angebaut wurde. Im 19. Jahrhundert, wenn im Rathaus vierteljährlich bei den sogenannten Rugsitzungen die Anzeigen über Vergehen im Dorf und in der Flur verhandelt wurden, legte der Polizeidiener regelmäßig eine längere Liste darüber vor, wie viele Gänse er wieder in Gärten „ergriffen“ hatte. Er konnte dazu auch die Namen der Halter nennen, was bei der großen Zahl von Gänsen im Dorf schon eine bemerkenswerte Leistung war. Die Halter mussten für jede aufgegriffene Gans drei Kreuzer Strafe zahlen. Davon erhielt der Polizeidiener die Hälfte, womit er seinen kärglichen Sold etwas aufbessern konnte.

Von mehr als 250 Gänsen, die man 1950 in Güntersleben noch zählte, sank deren Zahl bis 1960 auf weniger als 100 Tiere. Spätestens seit 1970 sieht man in den Höfen und auf den Straßen von Güntersleben keine Gänse mehr. Damit haben auch die Gartenfreunde eine Sorge weniger.

Kirschen- und Traubendiebe

Zahlreiche Obstbäume standen ehemals in den ortsnahen Flurbereichen von Güntersleben, darunter auch viele Kirschbäume. Gerade sie wurden jedes Jahr von neuem, wenn die Früchte reiften, nicht nur für Jugendliche zum Ort ihrer Begierde. Weil die süßesten Früchte bekanntlich oben hängen, erprobte mancher seine Kletterkünste am Baum. Pech nur, wenn gerade dann der Eigentümer bei einem seiner Kontrollgänge vorbeikam. Dann saß der Dieb in der Falle und konnte sich gleich nach dem Abstieg seine Abreibung abholen. Mit der Flurbereinigung der 1960er Jahre und der nachfolgenden Ausdehnung der Bebauung verschwanden die Bäume und seitdem ist es auch mit dem einst so beliebten Kirschenklauen vorbei.

Trauben galten hierzulande seit jeher als besonders edle Frucht und daher ließ man ihnen auch besonderen Schutz vor unbefugtem Zugriff angedeihen.

Wenn der Herbst nahte, konnte man in vielen Weinbergen mehr oder weniger fantasievoll gestaltete Vogelscheuchen bewundern. Großflächige Netze sollten gegen Stare schützen, die in der Lage waren, mit einem großen Schwarm den Winzer in einer einzigen Nacht um den Ertrag seiner Arbeit eines ganzen Jahres zu bringen. Auch Schreckschussautomaten wurden eingesetzt, um die Räuber aus der Luft zu vertreiben.

Weil es nicht nur tierische Eindringlinge fernzuhalten galt, wurden viele Weinberge noch vor wenigen Jahrzehnten im Herbst mit Zäunen umgeben. Von der Gemeinde wurde für die Wochen vor der Lese eine Weinbergssperre angeordnet, während der kein Unbefugter sich innerhalb der Weinbergsanlagen aufhalten durfte. Zudem wurden aus den Reihen der Winzer Wächter bestellt, die im täglichen Wechsel zwischen den Weinbergen Kontrollgänge machten.

In den letzten Jahren gerieten alle diese Vorkehrungen zunehmend in Vergessenheit. Ob es daran liegt, dass die Weinberge, auch bedingt durch den Klimawandel, zuverlässiger regelmäßige Erträge bringen, dabei auch manchmal im Übermaß? Auch wenn heute niemand mehr gehindert wird, auch bei beginnender Traubenreife auf den Weinbergswegen spazieren zu gehen, sollte der Respekt vor fremdem Eigentum trotzdem eine Selbstverständlichkeit sein.

Mehr über Güntersleben und Geschichten aus der Vergangenheit des Dorfes im Internet unter: www.guentersleben-historisch.de.

Dr. Josef Ziegler



Zu verkaufen

Apple iMac 27 Zoll

4,2 Ghz Intel i7 Quadcore
40 GB RAM, 1 TB ssd,
2017, VB 450,- Euro

Telefon 09367/99114

Dorf-Zeitung

Telefon 09367/991 14

Gesucht

Suche Mercedes, BMW, Audi oder andere, auch ältere Modelle, Mängel u. Kilometer spielen keine Rolle. Alles anbieten.

Tel. 0176/22051453, auch So.

Sonstiges

Sie haben ein Auto

und von Montag bis Donnerstag ab 8.00 Uhr eine 3/4 Stunde Zeit. Bitte melden Sie sich, wir freuen uns darauf.
0175/2066596

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944/36160
www.wm-aw.de

GÄRTEN ZUM WOHLFÜHLEN.

Pflege Neugestaltung **Gemeinnützig**

JETZT TERMIN VEREINBAREN!

☎ 0931 386 58 601

Ein Inklusionsbetrieb der Caritas Würzburg.

VINZENS

vinzenz-wuerzburg.de

Obst aus der Region

Jeden Samstag

Obstverkauf

Neue Ernte Äpfel, Zwetschgen, Birnen, Kartoffel, Säfte

9:30 - 9:50 Güntersleben-Festhalle

Öffnungszeiten Hofladen

Mo - Fr 8-18 Uhr

Sa. 9-12 Uhr

Am Obstgarten 1

97337 Bibergau

Tel 093242540

www.mainfrankenobst.de

ZÖRNER

Obst fränkischer Natur

Ausschneiden & aufhängen!

Dorf-Zeitung | info@dorf-zeitung.de

Stellenmarkt

JETZT BEWERBEN! JETZT BEWERBEN! JETZT BEWERBEN!

Du suchst einen Beruf mit Zukunft?

Beruf

Hörakustiker/in

Dauer der Ausbildung

3 Jahre :)

Dein Schulabschluss

Mittlerer Schulabschluss oder Abi

Aufstiegchancen

Geselle, Meister, Bachelorstudium, Masterstudium

Das bieten wir:

+ Freude an der Arbeit
+ zukunftsicherer Job
+ nette Kollegen/-innen

Art der Ausbildung

Duale Ausbildung im Betrieb und mit Blockunterricht in der Akademie für Hörakustik in Lübeck

Nützliche Stärken

+ technisches Verständnis
+ Einfühlungsvermögen
+ Freude an Teamarbeit
+ Spaß am Kontakt mit Kunden

Ausbildungsbeginn oder Praktikum jederzeit möglich!

Hörgeräte Jopp & Gerber

Ihr Fachgeschäft für gutes Hören

Einfach bewerben unter

www.jopp-gerber.de/auszubildende-gesucht
oder eine E-Mail an: info@jopp-gerber.de

Wir suchen Sie – als Schul- oder Individualbegleitung



Ihre Aufgaben:

- Begleitung von Kindern in Schule oder Kita
- Unterstützung im Alltag, Aktivitäten & sozialer Integration
- Enge Zusammenarbeit mit Eltern, Fachkräften & Einrichtungen

Wir bieten:

- Sinnvolle Tätigkeit mit Verantwortung
- Arbeitszeit: Teilzeit 20-35 Stunden
- Qualifizierung & Unterstützung durch Fachkräfte

Hier scannen!



Interesse? Dann bewerben Sie sich jetzt bei myschoolcare Würzburg!

myhomecare Mittelfranken GmbH

Bismarckstraße 3 • 97080 Würzburg

Tel.: 0931 73045030 • www.myschoolcare.de



Lernen und arbeiten in und mit der Natur –
deine Ausbildung bei der LWG.



Ausbildungsstart ab 01.09.2027 als

- » Gärtnerin / Gärtner (m/w/d) – Fachrichtung Zierpflanzenbau
- Chemielaborantin / Chemielaborant (m/w/d)
- Tierwirtin / Tierwirt (m/w/d) – Fachrichtung Imkerei
- Weintechnologin / Weintechnologe (m/w/d)

Bewerbung per E-Mail an: ausbildung@lwg.bayern.de
Bewerbungsschluss: 31.10.2026

Weitere Infos unter www.lwg.bayern.de/karriere





VERANSTALTUNGS-KALENDER

Stand:
26.08.26

September

- 04.09. Kolping spielt – KFG – KoHaus
- 11.09. Dorfmeisterschaft – SGG – Schützenhaus
- 11.09. Maternus-Gottesdienst – Kirche St. Maternus
- 12.09. Maternusfest, Turnier d. Vereine – KFG – Festh., Festpl.
- 13.09. Kirchenparade, Festzug – Treffpunkt Kettenbrunnen
- 13.09. Maternusfest, 75-Jahre Kolping – KFG – Festhalle, Festpl.
- 14.09. Maternusfest, Senioren- u. Firmen-Abend – KFG – Festh.
- 15.09. Dorfmeisterschaft – SGG – Schützenhaus
- 17.09. Veteranen-Stammtisch – Veteranen – Gasthof Altenb.
- 18.09. Dorfmeisterschaft – SGG – Schützenhaus
- 18.09. Federweißerabend – AWO – AWO-Heim
- 18.09. Familien-Wochenende – KFG – Volkersberg
- 18.09. Familien-Wochenende – KFG – Volkersberg
- 18.09. Familien-Wochenende – KFG – Volkersberg
- 20.09. Retzbachwallfahrt – Pfarrgemeinde – Wallfahrt
- 20.09. Fairer Kaffee mit Produzent aus Honduras – Harambee – Rathaus
- 21.09. Dorfmeisterschaft – SGG – Schützenhaus
- 23.09. Dorfmeisterschaft – SGG – Schützenhaus
- 25.09. Dorfmeisterschaft – SGG – Schützenhaus
- 27.09. Dorf-Flohmarkt – Vereinsring – Güntersleben
- 29.09. Feuerwehrstammtisch – FFW – Feuerwehrhaus

Oktober

- 02.10. Kolping spielt – KFG – KoHaus
- 02.10. 18. Nacht der offenen Kirchen – Bistum Wü – Würzburg
- 03.10. MAINTAL Bike Marathon – TSV – Festhalle
- 04.10. Fairer Brunch – Harambee – KoHaus
- 07.10. Senioren-Spielenachmittag – KFG – KoHaus
- 09.10. Kleidermarkt, Annahme u. Verkauf – KFG – Festhalle

- 10.10. Kleidermarkt, Verkauf u. Rückgabe – KFG – Festhalle
- 13.10. Andacht mit Veeh-Harfengruppe – AWO – Kirche
- 13.10. Treffpunkt Gesu.heit, Alltagsthemen u. Vorsorge – AWO & VdK – AWO-Heim
- 17.10. Proklamation der Königsfamilie – SGG – Schützenhaus
- 18.10. Drachensteigen – KFG – Heulenberg-GÜ
- 24.10. 80er & 90er-Party – FCB-Fanclub – Festhalle
- 27.10. Feuerwehrstammtisch – FFW – Feuerwehrhaus
- 30.10. Schafkopf-Dorfmeisterschaft – Säubirli – Gasth. Altenb.

November

- 01.11. Allerheiligen, Andacht – Pfarrgemeinde – Friedhof
- 02.11. Allerseelen, GoDi – Pfarrgem. – Kirche St. Maternus
- 06.11. Kolping spielt Wochenende – KFG – KoHaus
- 07.11. Konzert Sterne & Planeten – MV – Festhalle
- 07.11. AWO-Frühstück – AWO – AWO-Heim
- 07.11. Kolping spielt Wochenende – KFG – KoHaus
- 08.11. Kolping spielt Wochenende – KFG – KoHaus
- 11.11. Senioren-Spielenachmittag – KFG – KoHaus
- 14.11. Altkleider- u. Altpapiersammlung – KFG
- 14.11. Faschingseröffnung – EHV – Festhalle
- 15.11. Volkstrauertag – VdK – Kriegerdenkmal
- 17.11. Bürgerversammlung – Gemeinde – Festhalle
- 19.11. Veteranen-Stammtisch – Veteranen – Gasthof Altenb.
- 20.11. Wirtshaussingen – Säubirli – Gasthof Altenberg
- 21.11. Kolpinggedenktag/Mitarbeiterfest – KFG – KoHaus
- 21.11. Rückblick Faschingstermine – Fotofreu.e
- 24.11. Feuerwehrstammtisch – FFW – Feuerwehrhaus
- 27.11. Weihnachtsmarkt – SPD – Kirchplatz
- 28.11. Weihnachtsmarkt – SPD – Kirchplatz
- 29.11. Weihnachtsmarkt – SPD – Kirchplatz
- 29.11. Rorate-GoDi mit anschl. Frühstück – Pfarrgem. – Kirche

Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte beachten Sie aktuelle Hinweise auf der Homepage der Gemeinde Güntersleben sowie der Güntersleben-App auf Ihrem Smartphone.

Diese Terminliste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie wurde gemeinsam mit allen Vorständen von Vereinen und Organisationen aus Güntersleben ausgearbeitet und fand bei der Vereinsringsitzung den Zuspruch aller Beteiligten. Sollten Sie Termine hinzufügen oder streichen wollen, bitte rechtzeitig einen schriftlichen Hinweis an die Mailadresse: h.kilian@web.de. Vielen Dank!

Bewerbungsstart 16. Zeller Kulturmeile

Würzburg/Zell a. Main Bunt, fröhlich, weltoffen, Eintritt frei! Zum 16. Mal gibt es sie, die Zeller Kulturmeile – und wieder soll es ein fröhliches Fest mit viel Kunst, Kunsthandwerk, handgemachter Musik, Tanz und Unterhaltung werden. Die Veranstaltung wird federführend, mit viel Engagement und Einsatz, von ehrenamtlichen Mitgliedern des Arbeitskreises Kultur Zell am Main organisiert. Es beteiligen sich auch viele Zeller Vereine, Organisationen, die Marktgemeinde sowie Einwohner, die für den Anlass ihr Zuhause, ihre Garage oder ihren Garten zur Verfügung stellen. „Die Meile“, wie die Zeller Ortsansässigen die Veranstaltung liebevoll nennen, lebt von der enormen Kreativität der Künstler, der Vielfalt an Darbietungen, dem großen Unterhaltungswert für Groß und Klein und einem abwechslungsreichen kulinarischen Angebot.

Die nächste Zeller Kulturmeile findet am 5. + 6. Juni 2027 statt. Ab sofort können Kunstmaler, Bildhauer, Fotografen, Grafiker usw., die gerne ausstellen möchten, ein Bewerbungsformular von der Internetseite www.kultur-in-zell.de herunterladen. Auch Musiker, Bands, Unterhalter und Akteure jeglicher Art können sich für das Rahmenprogramm/Straßenmusik bewer-

ben. Hierbei soll besonders dem musikalischen Nachwuchs die Chance gegeben werden, sich zu präsentieren und gleichzeitig die Kunstausstellungen zu umrahmen. Egal ob Klassik, Jazz, Blues, Pop, Folk, Schlager ..., ob als Einzelkünstler oder in einer Gruppe, aber möglichst mit wenig technischen Aufwand, selbstständig und flexibel: Bei der Zeller Kulturmeile wird eine Verflechtung von Kunst und Unterhaltung gewünscht, die nicht konkurriert, sondern den Teilnehmern und Gästen ein harmonisches Zusammenspiel bietet. Eine Jury des Arbeitskreises Kultur Zell am Main wird nach Bewerbungsschluss sowohl über die Bewerbungen der Künstler und Kunsthandwerker, wie auch über die Bewerbungen für das Rahmenprogramm entscheiden.

Sie wollen mitmachen? Dann füllen Sie das Bewerbungsformular für Aussteller oder für Mitwirkende im Rahmenprogramm aus und schicken Sie uns dieses zu. Sie finden die Formulare auf www.kultur-in-zell.de (Kulturmeile) oder fordern Sie das jeweilige Formular bei uns per Mail an. Der Arbeitskreis Kultur Zell am Main und die Marktgemeinde Zell a. Main freuen sich auf Ihre Bewerbung. Kontakt: Markt Zell a. Main, Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz 8, 97299 Zell a. Main oder per Mail: pichler@zell-main.de und rathaus@zell-main.de.

Text: Sabine Pichler

MehrWert.

FINANZ.BEWUSST.SINN.

Geldangelegenheiten individuell, professionell und nachhaltig gestalten

Ich berate Sie bei Vermögensaufbau und -erhalt, Zukunftsvorsorge, Ruhestand & Exit, Erben & Vererben, Vor- & Nachsorge (im Todesfall)

Franziska Köller

Diplom-Betriebswirtin (BA)
Zertifizierte Erbschaftsplanerin

Dürrengasse 2, 97291 Thüngersheim

Tel.: 09364 8113 080, Mobil: 0157 884 03 440

E-Mail: f.koeller@mehrwert-finanzen.net

Webseite: www.mehrwert-wuerzburg.de

Jetzt Termin
vereinbaren:



AUSBILDUNGSTAG DER STADT WÜRZBURG

wue@zubi

erleben!

Infos über die
Ausbildungs-
möglichkeiten
bei der
Stadt Würzburg



STADTWUERZBURG.AUSBILDUNG



@stadtwuerzburg.ausbildung • www.wuerzburg.de/ausbildung



Rathausinnenhof
Rückermmainstr. 2,
97070 Würzburg



ANDRE ZIEGLER

individuell. stilvoll. modern.

IHR FACHBETRIEB FÜR FLIESENARBEITEN

- Fliesen | Mosaik | Natursteinarbeiten
- Industrie - Beschichtungen
- XXL-Format Verlegungen
- Terrassen | Balkone
- Estricharbeiten | Fließestriche
- Sanierungsarbeiten aus einer Hand

Tel.: +49 160 2704952

Mail: mail@fliesen-andreziegler.de

Standort: Thüngersheim



WERDE ROTKREUZ+ HELD:IN



SPENDEN

Ihre Spende hilft
direkt hier vor Ort.



FÖRDER MITGLIEDSCHAFT

Stärken Sie unsere
Arbeit nachhaltig.



TESTAMENTS SPENDE

Zukunft schenken und
dauerhaft Gutes tun.



EHRENAMT

Zeit spenden -
Leben retten.

Jede Unterstützung zählt.
Für unsere Region. Für Menschen.

Infos bundesweit und kostenfrei:

☎ 08000 365 000

Rufen Sie uns an. Wir sind für Sie da an 365 Tagen im Jahr.

Jetzt informieren und helfen:

rotkreuzheld.de



Trainingsanzug reicht!

KARATE



NEUE ANFÄNGERKURSE

ab September 2026 im Fitnessraum Sporthalle Güntersleben.
Bei Interesse einfach vorbeikommen und 3x schnuppern.

KINDER AB 8 JAHREN

Mittwoch
23.09.2026
von 17:00 bis 18:00 Uhr

Trainer/-in
Franziska Albrecht
Florian Schmitt

Mehr Infos unter
01 71 / 8 23 96 67



ERWACHSENE

Auch für Wiedereinsteiger!

Freitag
25.09.2026
von 18:30 bis 19:30 Uhr

Trainerin
Isabell Schneider

Mehr Infos unter
01 79 / 12 86 174